AUSGABE 10 · 6. JAHRGANG · AUGUST 2006

5 Jahre Der Karthäuser

ZEITUNG FÜR DIE KARTHAUSE · JEDEN MONAT KOSTENLOS!

Kirmesgesellschaft lädt zum Feiern ein

59. Karthäuser Kirmes steigt vom 26. bis 29. August - Zugweg 2006 durch den Amselsteg

Die Karthäuser Kirmes steht wieder vor der Tür. Die Kirmesgesellschaft St. Beatus lädt daher alle Karthäuser/innen vom Samstag, 26.8, bis Dienstag, 29.8. recht herzlich zum Mitfeiern auf den Kirmesplatz Alt-Karthause ein.

Für die fleißigen Helfer, "beginnt" die Kirmes bereits ab Dienstag, 22.8. Bis Donnerstag, 24. August, jeweils ab 16 Uhr, werden dann die Verkaufsstände, die Bühne sowie die Überdachung des Festplatzes vor der Mensa aufgebaut (Abbau: Dienstag, 29.8., ab 8.30 Uhr). Freiwillige Helfer sind hierzu herzlich willkommen.

Das Aufhängen der Eierkrone wird traditionell am Kirmessamstag von Friedes Schmitt durchgeführt. Foto: E. Maaß

Am Freitag, 25.8., geht es wieder in den Stadtwald, um dort den diesjährigen Kirmesbaum abzuholen. Treffpunkt bzw. Abfahrt hierzu ist um 13 Uhr "Bei Costa".

Unter Mitwirkung des Trommler- und Pfeifer-Corps wird die 59. Karthäuser Kirmes schließlich am Samstag, 26.8., um 18 Uhr mit dem Aufstellen des Kirmesbaums auf dem Festplatz eröffnet. Zuvor, um 17 Uhr, findet wie bereits im vergangenen Jahr auf dem Gelände vor dem Seniorensitz der Blindenhilfe ein Standkonzert statt.

Weiter Seite 5

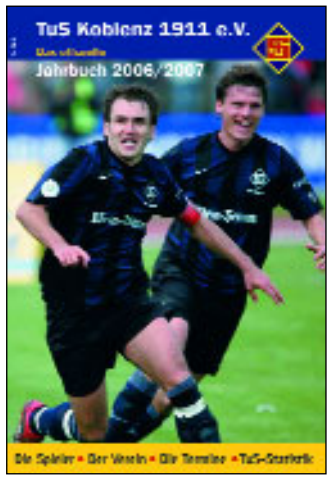
Roswitha Jung gibt Vorsitz ab

Nach rund sechs Jahren als Vorsitzende des Ortsrings Karthause, teilte Roswitha Jung in der letzten Versammlung der Vereinsvertreter, am 19.7. mit, dass sie ihr Amt zur Verfügung stellt. Diese Entscheidung kam für die meisten Vereinsvertreter nicht unbedingt überraschend, da die engagierte Geschäftsfrau vor einigen Wochen neben ihrem Blumengeschäft ein Cafe im Gülser Moselbogen übernommen hat, was die Zeit für das Ehrenamt doch stark einschränkt.
„Es ist schade, dass du aufhörst, aber man kann es durchaus verstehen“, zeigte Ursula Schwerin, ebenso wie die anderen Anwesenden Verständnis für den Rücktritt. **Weiter Seite 6**

TuS Koblenz kompakt auf 180 Seiten

Zum ersten Heimspiel erscheint das offizielle Jahrbuch 2006/2007

Zum ersten Heimspiel des Fußball-Zweitligisten TuS Koblenz, am 20. August (Anstoß 14 Uhr), erscheint das offizielle TuS-Jahrbuch für die Saison 2006/2007.
Was bei anderen Bundesligisten alljährlich als infomative Lektüre für Fans erscheint, wird es nun also auch für die Fans vom Deutschen Eck geben: 180 Seiten TuS pur, inhaltlich mit allem, was es zum Verein, der Mannschaft, Trainern und Mitarbeitern Wissenswertes gibt. So werden z.B. alle TuS-Kicker (Stand 30. Juli) jeweils auf zwei Seiten porträtiert, die Mitarbeiter, die hinter den Kulissen die Fäden ziehen, vorgestellt und auch zu den Gegnern wird es die wichtigsten Informationen (u.a. Eintrittspreise) geben. Eine Chronik, mit Tabellen von 1946 bis heute, Vorstellung der Fanclubs, jede Menge Fotos und natürlich ein umfassender Rückblick auf „das Wunder von Koblenz“ - der Aufstiegssaison - machen das offizielle Jahrbuch zu einem Muss für alle TuS-Fans.

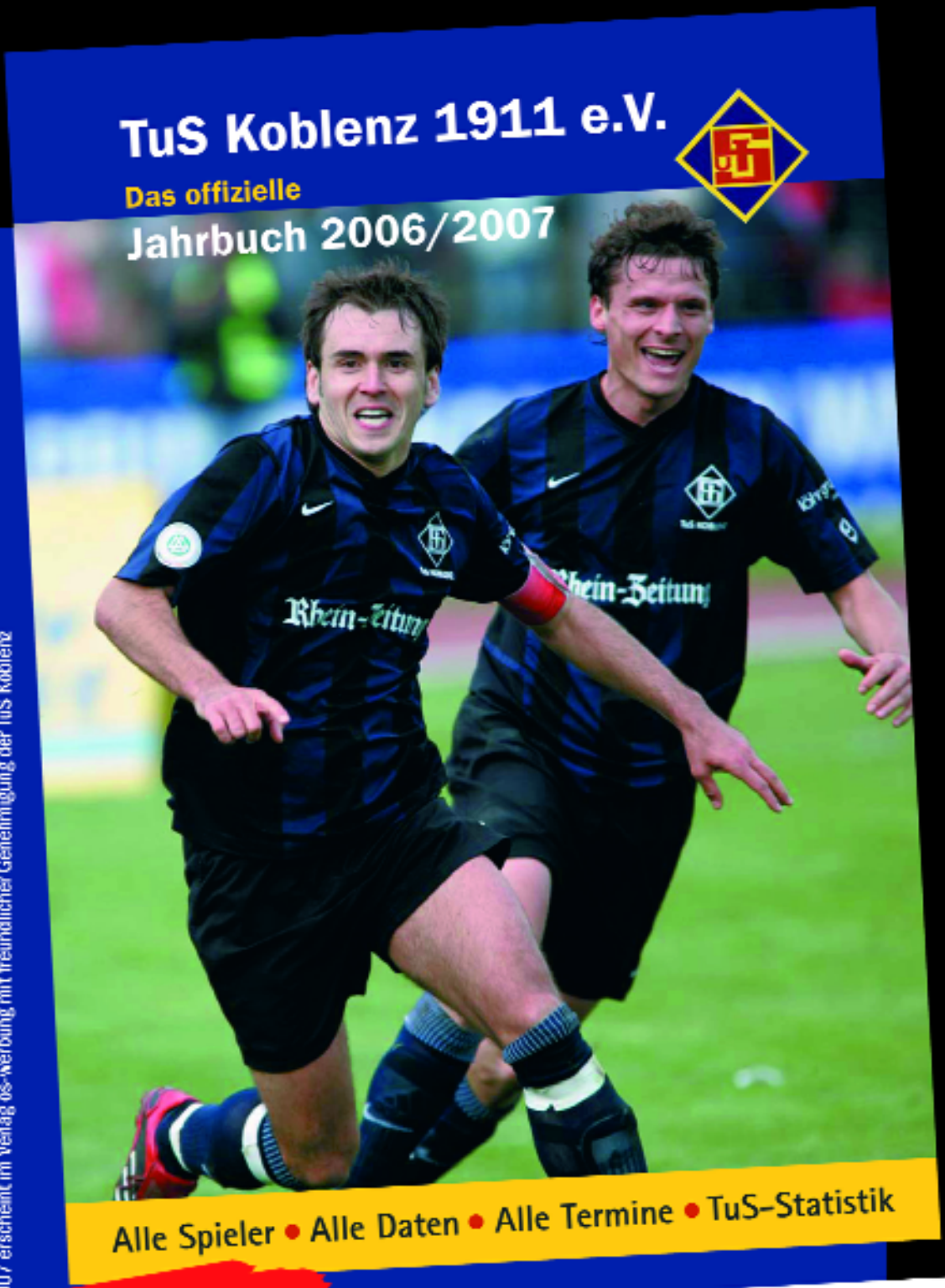


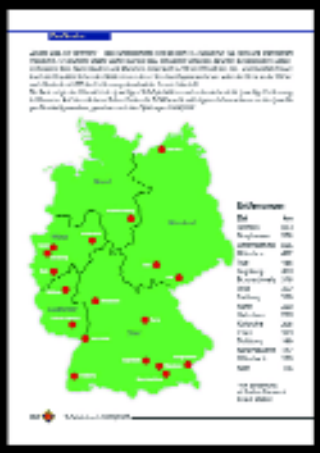
Anel Dzaka (l.) und Rüdiger Ziehl jubeln auf dem Titel.

Das Buch erscheint, mit freundlicher Genehmigung der TuS Koblenz, im Verlag os-werbung, KO-Karthause, und wird zum fanfreundlichen Preis von 8 Euro u.a. im neuen TuS-Fanschop (Schängel-Center), im Fanmobil im Stadion Oberwerth, im RZ-Shop Hohenfelder Str. sowie auf der Karthause im Friseursalon Schupp (Meißener Str. 2a) erhältlich sein.
Da die Auflage begrenzt ist, ist es ratsam, sich schnellstmöglich nach Erscheinen diese bleibende Erinnerung an die erste Koblenzer Zweitligasaison zu sichern. (os)

180 Seiten TuS Koblenz

Zum Saisonbeginn u.a. erhältlich im TuS-Fanshop und im Stadion-Fanmobil





nur 8,– €

Ein Muss für alle TuS-Fans!

- Alle Spieler auf 2 Seiten im Porträt
- Infos zu allen 2.-Liga-Gegnern
- Rückblick Aufstieg 2006
- Statistik: Alle TuS-Tabellen der letzten 60 Jahre

u.v.m.

Das offizielle TuS Koblenz-Jahrbuch 2006/2007 erscheint im Verlag os-werbung mit freundlicher Genehmigung der TuS Koblenz

„Möchten geordnete Verhältnisse und keinen Schandfleck!“

Schwerin bittet OB um Auskunft zur „Brand-Ruine, Am Flugfeld 10“

In einem Brief an den Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, Dr. Schulte-Wisser-mann, sprach die Karthäuser FDP-Ratsfrau Ursula Schwerin nun die Zukunft des Städtischen „Behelfswohnhauses“ auf der Karthause an.
Das Wohnhaus (Am Flugfeld 10/ Schwalbenweg) war vor rund drei Monaten einem Wohnungsbrand zum Opfer gefallen. In diesem Bereich gibt es noch zwei sogenannte städtische „Behelfswohnhäuser“, die Bestand haben sollen, so lange die Mieter darin wohnen möchten. Schwerin stellte fest, dass sich nach dem Brand niemand um das Haus „Am Flugfeld 10“ kümmere.

Wie das Bauberatungsbüro der Ratsfrau auf Anfrage mitteilte, wird als Eigentümer die Stadt Koblenz in der Dokumentation geführt. Ursula Schwerin bat den Oberbürgermeister somit um Auskunft, wer dieses städtische Eigentum verwalte, ob der Brandschaden bekannt und ob das Haus noch bewohnbar sei oder abgerissen werden solle. „Wir möchten hier geordnete Verhältnisse haben und auf Dauer keinen Schandfleck“, so Schwerin wörtlich in ihrem Schreiben an OB Schulte-Wissermann.
Auch die Kopie eines bereits vorhandenen Ausbauplans lag ihrem Brief

„Was wird aus dem Behelfswohnhaus Am Flugfeld“ fragt FDP-Ratsfrau Ursula Schwerin den OB. Archivfoto: Schupp

bei. Dieser sieht an der Stelle des ehemaligen „Behelfswohnhauses“ die Errichtung von zehn Garagen vor. In diesem Zusammenhang erinnerte Ursula Schwerin an die Anfrage der FDP-Stadtratsfaktion bezüglich des Wohn-eigentums der Stadt Koblenz. „Ein Blick in den Geschäftsbericht der Koblenzer Wohnbau, wie der verantwortliche Aufsichtsratsvorsitzende Bürgermeister Muscheid in der Ratssitzung zunächst als Antwort auf unsere Anfrage gab, reicht wohl nicht aus, um mit dem Eigentum der Stadt verantwortlich umzugehen“, so die FDP-Ratsfrau abschließend.

Der Karthäuser
ZEITUNG FÜR DIE KARTHÄUSER - JEDEN MONAT KOSTENLOS!
...seit 5 Jahren vor Ort!

Verleger und Herausgeber: OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261-55520
Fax. 0261-5791935
E-Mail: **info@derkarthaeuser.de**
Internet: **www.derkarthaeuser.de**
Satz & Repro: OS-Werbung Oliver Schupp
Erscheinungsweise: monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats
Verteilung: als Beilage im **Lokalanzeiger “Koblenzer Schängel”** kostenlos an alle Haushalte im Koblenzer Stadtteil Karthause und in Waldesch, sowie in div. Auslegestellen.
V.i.S.d.P.: Oliver Schupp (*os*)
Freie Mitarbeit: Bodo Saher, Mareike Weber
Anzeigen: Oliver Schupp
Copyright: ***OS-Werbung Oliver Schupp***
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Gerichtsstand: Koblenz
Auflage: 7.200 Exemplare
Druck: SAINT-PAUL LUXEMBOURG
2, RUE CHRISTOPHE PLANTIN
L-2339 LUXEMBOURG

Nächste Ausgabe | **Mittwoch, 30. Aug.**
Anzeigen- & Red.-Schluss | **14. August**

Der Umwelt zuliebe: “Der Karthäuser” wird auf **100% Recycling-Papier** gedruckt!

Zoo Lateit
Inh. Thomas Zimmermann

Beratung und Verkauf in den Bereichen:
- Aquaristik
- Terraristik
- Kleinsäuger
- Vögel
- Zubehör
- Futtermittel
- Angelbedarf

Sommerzeit ist Urlaubszeit!
Durch unseren Kurzzeit-Pflegeservice ist Ihr Liebling (Kleintiere) gut versorgt!

Außerdem:
- Lieferservice
- Kurzzeitpflege
- Teichpflege

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 09.30 - 18.00 Uhr
Sa 09.00 - 13.00 Uhr

Burgstraße 21 • 56112 Lahnstein
Tel.: 0 26 21 / 33 56 • Fax: 0 26 21 / 92 20 24

helping
DIE HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE UND SENIOREN-BETREUUNG
Grundpflege • Schwerpflege • Behandlungspflege
Krankenpflege - Notdienst • Hauswirtschaftspflege
Angehörigenbetreuung • Rehabilitationsmaßnahmen
Pflegedienst Marianne Hindenburg
56075 Koblenz · Auf dem Gockelsberg 51
Telefon-Info: 02 61 / 5 18 91

THUNERT
Sanitär GmbH
Meisterbetrieb seit 1920
Mod. Bäder - Küchen
Sanitär - Technik
Gas - Heizungen
Barrierefreies Bad
Karthäuserhofweg 27 · 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (02 61) 5 54 54 · Fax (02 61) 5 71 23

GUTER PREIS - GUTER SERVICE
Verkaufen
wollen viele.
Ich repariere auch!
RADIO- UND FERNSEHTECHNIKER-MEISTER
Heinz Laws
Verkauf und Kundendienst
Hüberlingsweg 29 · 56075 Koblenz-Karthause
Telefon: 02 61 / 5 69 01

1. Podologin auf der Karthause
Annelie Wilberg
Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 9.00-12.00 Uhr
und 14.30-17.00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen
Pionierhöhe 39 · 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. ☎ 51525

Karthäuser Apotheke
Meißener Str. 6 - EKZ Süd ☎ 54400

Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 ☎ 57239

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 ☎ 52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a ☎ 52025

Zahnarzt Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 ☎ 54777

Zahnarzt Dr. F.-W. Eckhardt
Potsdamer Str. 15 ☎ 52555

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Günter Hanssen und Dr. Mathias Weisse
Simmerner Str. 85 ☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 ☎ 51001

Frauenarzt Dr. Knut Viebahn
Potsdamer Str. 15 ☎ 51050

Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 ☎ 579970

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Michael Gross u. Manuela Rebien
Potsdamer Str. 15 ☎ 51128

Innere Medizin Dr. Christoph Bassek
Platanenweg ☎ 55177

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Mechthild Offermann u. Dr. Peter Luckhardt
Gothaer Straße 5 ☎ 54441

Ingeborg Winzek, Fachärztin für Allgemeinmedizin
Erlenweg 11 ☎ 9524606

WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 4040444
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierärztin Dr. med. vet. H. Gollum-Weber	☎ 55145
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 40404877
Stadtteilbüro, Anne Schnütgen	☎ 5790380
Polizei-Bezirksbeamter Holger Ingwer	☎ 1032463
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Pfarramt St. Hedwig	☎ 56300
Pfarramt St. Beatus	☎ 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Ev. Kindergarten “Arche Noah”	☎ 52393
Ev. Kindergarten “Spatzennest”	☎ 55272
Kath. Kindergarten “St. Hedwig”	☎ 53166
Kath. Kindergarten “St. Beatus”	☎ 56312
Kath. Kindergarten “St. Michael”	☎ 55500
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Hochschulnahe Kindertagesstätte	☎ 56858

„Auf Ihr Karthäuser, schmückt eure Häuser“

Fortsetzung von Seite 1
Am Sonntag wird die Kirmes um 10.30 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Beatus fortgesetzt, ehe es auf dem Festplatz sowohl an den Fahrgeschäften als auch an den Ständen wieder rund geht. Um 14 Uhr heißt es für die Karthäuser Vereine: Aufstellen zum Kirmesumzug. Treff zum Aufstellen ist im Bereich „Am Spitzberg“. Der Zug geht von dort durch die Pionierhöhe, Buchenweg zur Geschw. de Haye`sche Stiftung und zurück über den Karthäuserhofweg, Zeppelinstraße, Amselsteg, Am Falkenhorst zum Festplatz. Um den Fußgruppen einen festlichen Weg zu bereiten, gilt insbesondere entlang dieser Strecke traditionell der Aufruf: "Auf, Ihr Karthäuser, schmückt Eure Häuser!"

Maikönigin Daniela I. wird wieder im Opel-Cabriolet chauffiert.

Auch in diesem Jahr wieder dabei sein wird die 1. Karthäuser Maikönigin, Daniela I., die den Kirmesumzug in ihrem Opel Cabriolet von Fröhlich Mobile schmücken wird.

Für Tanz und Unterhaltung auf dem überdachten Festplatz vor der ehemaligen Mensa in der Spechtstraße sorgen das Tanz- und Show-Duo "Tea for two" sowie die Schausteller mit ihren Fahrgeschäften und Buden.

"Wir hoffen, dass Sie viel Freude an unserer Kirmes finden und uns besuchen kommen. Wir wünschen uns, dass sich jede Menge Fußgruppen am Festzug beteiligen und viele Zuschauer am Wegrand stehen", richtet der Vorsitzende der Kirmesgesellschaft, Peter Popp, seinen Appell an die Bevölkerung des Stadtteils und lädt diese recht herzlich zu ein paar frohen Kirmestagen auf den Festplatz ein.

Das Programm in der Übersicht: siehe Kasten unten.

Fahrräder schmücken

Am Freitag, 25.8., im Kindergarten St. Beatus

Am Freitag, 25.8., ab 14 Uhr sind alle Karthäuser Kinder eingeladen, ihr Fahrrad für den Kirmesumzug im Kindergarten St. Beatus/Altkarthause zu schmücken.

Das Team der KiTa St. Beatus hat in den letzten Wochen schon eifrig Blumen gebunden und Krepp-Papierstreifen geschnitten, damit die Kinder ihre Fahrräder verschönern können. Die Materialkosten übernimmt wie in jedem Jahr die Kirmesgesellschaft.

Der Ortsring Karthause sucht neue/nVorsitzende/n

Neuwahl am 20.9. „Bei Costa“ - Auch neues Orga-Team gesucht

Fortsetzung von Seite 1
Unter dem Vorsitz von Roswitha Jung, welchen sie im Oktober 2000 übernommen hatte, wurde der Ortsring Karthause aktiver als je zuvor. So wurde das Karthäuser Maifest und der Karthäuser Weihnachtsmarkt initiiert und die Anzahl aktiver Vertreter im Ortsring wuchs ebenfalls stark an. In jener Sitzung im Internetcafè „Chat-In“, in der Roswitha Jung zur neuen Ortsringvorsitzenden gewählt wurde, waren damals gerade einmal acht Vereinsvertreter anwesend. Die Zahl der Aktiven wuchs kontinuierlich und Versammlungen mit über 20 Vertretern von Vereinen und Institutionen waren keine Seltenheit.

Am 20. September, 20 Uhr (Gaststätte „Bei Costa“), soll nun ein/e Nachfolger/in für Roswitha Jung gefunden und gewählt werden. Ebenso soll ein neuer Festausschuss (Orga-Team) installiert werden, da das bisherige Team ebenfalls nicht mehr zur Verfügung steht.

Roswitha Jung tritt nach sechs Jahren als Ortsringvorsitzende zurück.

Im Bezug auf den Vorsitz machte Roswitha Jung den Vorschlag, dass der Vorsitz des Ortsrings künftig alle zwei Jahre wechselweise von einem Vertreter der Vereine übernommen werden könnte.

Die Tagesordnung für die Ortsringsitzung am 20.9.:
Top1: Wahl einer/eines neuen Vorsitzenden/Vorsitzender
Top 2: Wahl eines neuen Festausschusses (Orga-Team)
Top 3: Weihnachtsmarkt 2006
Top 4: Maifest 2007
Top 5: Verschiedenes

Es wird um zahlreiches Erscheinen der Vertreter aus den Vereinen und Institutionen gebeten, da hier die Weichen für die/eine Zukunft des Ortsrings gestellt werden sollen. **Oliver Schupp**

Wir machen Praxisurlaub in der Zeit von Montag, 14. August bis Freitag, 25. August.

Praxisteam

Dr. Mechthild Offermann
Dr. Peter Luckhardt

Fachärzte für Allgemeinmedizin und Anästhesiologie

- Spezielle Schmerztherapie
- Naturheilverfahren
- Chirotherapie
- Diabetologie
- Sportmedizin
- Akupunktur
- Diabetiker- und Bluthochdruckschulungen

Gothaer Str.5
(am Berliner Ring)
56075 Koblenz
Tel.: 0261/54441
Fax: 0261/56507

Postagentur umgezogen

Zum 1. August ist die Post-Agentur Karthause von „An der Bauschule“ in den Tannenweg 14a (Ostkarthause) umgezogen („Der Karthäuser“ berichtete).
Die Öffnungszeiten, Mo.-Fr. 9-12.30 Uhr und 14.30-18 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen, Samstag 9-12.30 Uhr, werden vorerst beibehalten, wobei diese im Laufe der Zeit evtl. noch den Kundenströmen angeglichen werden sollen.

ORTSRING

Aktuell

Weitere Informationen aus dem Ortsring Karthause in Kürze:

Maifest 2006

Das Maifest 2006 wurde mit einem höheren vierstelligen Verlust abgeschlossen. Hauptgründe waren Umsatzeinbußen bedingt durch das schlechte Wetter und jugendliche „Selbstversorger“, die sich zudem nicht zu Benehmen wussten („Der Karthäuser“ berichtete).
Somit wird es erstmals seit Bestehen des Maifestes keine Spende für Jugendarbeit im Stadtteil geben. Zwar hielten sich die Kosten gegenüber 2005 auf gleichem Niveau, dennoch gelte es diese - sollte es nocheinmal ein Maifest geben - zu reduzieren.

Ortsring fällt aus

Die Ortsringversammlung am 15. August fällt ferienbedingt aus.

Maifest 2007

Bezüglich einer Fortsetzung des Maifestes wurde auch über einen Standortwechsel diskutiert. Zuvor gelte es aber, in der nächsten Versammlung festzustellen, ob es überhaupt noch einmal ein Maifest geben wird und ob sich Personen finden, die dieses organisieren und durchführen. Gerade die Resonanz an Hilfskräften ließ bei den letzten Veranstaltungen stark zu Wünschen übrig. (os)

Wir heiraten

Evelyn Schreiber
Jens Adams

Die kirchliche Trauung findet am 19. August 2006 um 15 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius in Ko-Moselweiß statt.

Koblenz, im August 2006

Wir heiraten...

...am 02.09.2006 um 13:00 Uhr in der Basilika St. Kastor

Daniela Wieland *Markus Valsamas*

Simmerner Straße 6 56075 Koblenz/Karthause

Die standesamtliche Trauung findet am 01.09.2006 um 14:00 Uhr auf Schloss Engers statt. Danach laden wir alle Verwandten, Freunde und Bekannte herzlich zu einem Umtrunk in das Bootshaus „Rhenania“ in Koblenz (Am Moselstausee 16) ein.

GEBURTEN

Dorotea Kralj,
Görtzstr. 35 a

Denise Sänger,
Greifswalder Str. 6

HOCHZEITEN

Jens Graef und
Rebecca Lanzendörfer,
Zeisigstr. 4

Karen Salomon,
Am Fort Konstantin 19
und Dipl.-Ing. Harald Dirk
Wemper, Soest

STERBEFÄLLE

Dirk Rudolf Spangenberg,
Görtzstr. 26 a,

Erna Johanna Cesian,
geb. Borbe,
Karl-Härle-Str. 1-5

Walter Friedrich König,
Zeppelinstr. 21

Geld zurück vom Jugendamt

Anträge bis 10. Oktober zurücksenden

Seit Januar dieses Jahres ist das letzte Kindergartenjahr beitragsfrei. Für Kinder, die 2006 eingeschult werden und vor dem 30. Juni 2000 geboren wurden, gilt diese Regelung erstmals. Für Kinder, die nach dem Stichtag geboren wurden und von ihren Eltern vorzeitig eingeschult werden, sogenannte „Kann-Kinder“, gilt die Regelung ebenfalls. Hier können Eltern auf Antrag die Kindergartenbeiträge zurückerstattet bekommen. Beim Jugendamt der Stadt Koblenz gibt es die entsprechenden Antragsformulare. Die Anträge müssen bis zum 10. Oktober mit einer Bestätigung der Kindertagesstätte und der Schule beim Jugendamt eingereicht werden. Das Geld wird dann auf die angegebene Bankverbindung überwiesen.

Weitere Informationen erteilt Rita Frankenbach unter Tel. 0261/ 129 23 21.

Malerbetrieb
Peter Schallert
Wir bringen Farbe ins Leben
Unser Service:
• Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• Fußbodenverlegung
• Dekor-Putze innen u. außen
• Balkonsanierung
• Natur- u. Klinkersteinreinigung
Zeisigstraße 85
56075 Koblenz
Tel.: 02 61 / 291 55 38
Fax: 02 61 / 579 29 77
Rufen Sie uns einfach an - fachmännische Beratung kostenlos!

POLIZEI
Simmerner Straße 134 • Studentenwohnheim
Bezirksdienst Karthause
☎ 291-5682
Öffnungszeiten:
Dienstag 10-17 Uhr
Mittwoch 16 18 Uhr
Donnerstag 10-17 Uhr
Polizei-Bezirksbeamter
HOLGER INGWER

Zuverlässige Partner in schweren Stunden
Wir stellen unsere Erfahrung in Ihren Dienst.
Karl Gebhard
- Bestattungen -
Tel.: 0261 / 947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz
SEIT 1875

BLOEMERS BESTATTUNGEN
Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 125660
www.bloemers-bestattungen.com

Bestattungen
J. WEISCH
Hüberlingsweg 49 · KO-Karthause
☎ 5 61 46 Tag und Nacht dienstbereit

BESTATTUNGSINSTITUT
Alfons Müller
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Bestattungen auf allen Friedhöfen
• Urnenbeisetzung kurzfristig
KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, Tel. 94 70 00

Grabschmuck
Kränze - Buketts
Blumen Jung
FLEUROP- SERVICE
Mo-Fr. 9.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr
EKZ Berliner Ring - KO-Karthause - Tel. 0261/52043

Unfallzeuge gesucht

Bereits am 4. Juli, zwischen 14 und 17.30 Uhr, wurde vor der Firma Eckstein GmbH, Zeisigstraße 56, ein silberfarbener Roller durch ein ausparkendes Fahrzeug umgestoßen und beschädigt. Der Unfallverursacher hat offenbar den Roller wieder aufgestellt und anschließend Fahrerflucht begangen. Anzeige gegen unbekannt wurde bei der Polizei aufgegeben. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei unter Tel. 1031 zu melden.

www.derkarthaeuser.de

Ausführung aller Malerarbeiten

Christof Kaul
Malermeister
Koblenz-Karthause
Hammpfad 8
Tel. 02 61/5 23 84
Fax 02 61/5 24 51

Rund 540 Euro für KiTa „Spatzennest“

Eine Spende in Höhe von 538,61 Euro wurde kürzlich dem Förderverein des Kindergartens Spatzennest zu Teil. Die Spende resultierte aus dem Erlös des erfolgreichen „Pappelweg-Festes“, bei dem die Bewohner und Freunde des Pappel-, Erlen-, Eschen- und Akazienwegs Anfang Juni zusammen gefeiert hatten. Nicht allein dem großen Engagement des Organisationsteams ist dieser unerwartet hohe Betrag zu verdanken. Vor allem die tatkräftigen Anwohner ermöglichten den Erfolg des Festes, die durch ihre Beteiligung und großzügigen Spendens in Form von Kuchen oder Getränken mithalfen. Ein gutes Beispiel, wie man mit unermüdlichem Arbeitseinsatz und Feierlaune zusammen etwas bewegen kann. Die Kinder und Erzieherinnen des „Spatzennestes“ freuten sich riesig über den Betrag und danken allen Teilnehmern des Festes ganz herzlich für die tolle Spende. Das Foto zeigt (v.l.): Sylivia Kappaun (Kassenwart Förder-verein, FV), Gaby Taeger (Beisitzerin FV), Daniela Schmidt (2. Vorsitzende FV), Lothar Tribukait (Orgateam Pappelwegfest), Jörg Tscholakov (Vorsitzender FV) sowie Kindergartenleiterin Christine Rath. Foto: Schupp

KURZ & BÜNDIG

Karthause Aktiv macht Urlaub

Das Büro von Karthause Aktiv macht derzeit Urlaub. Noch bis Freitag, 14. August, ist die Anlaufstelle im Dreifaltigkeitshaus geschlossen. Ab dem 15. August steht den Bürgern das Leistungsteam wieder zur gewohnten Zeit (dienstags und donnerstags zwischen 15 und 17 Uhr) im Büro sowie unter Tel. 0261/ 521 60 zur Verfügung.

DRK-Flohmarkt

Am Samstag, 26. August veranstaltet das Deutsche Rote Kreuz, in der Zeit von 7 bis 16 Uhr, wieder einen Flohmarkt, an und in der DRK-Fahrzeughalle, Ferdinand-Sauerbruch-Str. 12, Koblenz. Die Erlöse des Flohmarktes gehen zu Gunsten von Waisenhäusern und Kinderheimen in Kaliningrad/Königsberg (Russland) und anderen sozialen Aufgaben.

Sommerfest in Waldesch

Der Waldescher Kulturkreis veranstaltet am Sonntag, 20. August, ein Sommerfest mit der Band „Stonehead Stompers“. Das Fest beginnt um 11 Uhr und findet in der Grillhütte Waldesch statt. Anmeldungen sind unter Tel. 02628/ 9853030 erforderlich.

ENTSORGUNG

im August

Karthause 1:

Altpapier	04.08.
Gelber Sack	07.08.
	28.08.
Grünschnitt	14.08.

Karthause 2:

Altpapier	04.08.
Gelber Sack	07.08.
	28.08.
Grünschnitt	15.08.

Karthause 3:

Altpapier	04.08.
Gelber Sack	07.08.
	28.08.
Grünschnitt	16.08.

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr. Am Flugfeld, Berliner Ring m. Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost ohne Simmerner Str.

Schadstoffsammlung:
7.10.2006
8-10 Uhr FW-Gerätehaus
11-13 Uhr "Am Löwentor"

ORTSRING

Treffen "Bei Costa"

Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet erst wieder am Mittwoch, **20. September,** um 20 Uhr in der Gaststätte "Bei Costa" statt. Das Treffen im August fällt ferienbedingt aus.

BÜRGER-SPRECHSTUNDEN

mit "Schu-Wi"

Die nächste Sprechstunde mit Oberbürgermeister Dr. Eberhard Schulte-Wissermann findet am Donnerstag, 31.8., 14 Uhr, im Saal 103 neben dem Historischen Rathaussaal statt. Der OB wird von einem Mitarbeiter des Hauptamtes begleitet, der auch die Termine koordiniert. Interessierte Bürger/innen werden gebeten, einen Termin mit Wolfgang Breitbarth unter Tel. 129-1220 zu vereinbaren. Weitere Termine: Mi., 4.10., Di., 14.11.

Sprachförderung für angehende Grundschüler

Landesprogramm „Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an"

Im Rahmen des Landesprogramms „Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an" hat das Land ein intensives Sprachförderprogramm initiiert, das die Kinder im letzten Kindergartenjahr auf den Schulbesuch vorbereiten soll. Kinder ohne hinreichend entwickelte Sprachkompetenz, insbesondere auch Kinder mit Migrationshintergrund, sind in besonderer Weise von Bildungsbenachteiligungen betroffen. Gezielte Bildungsangebote zur Förderung der Sprachkompetenz in der deutschen Sprache können daher für diese Kinder einen wichtigen Beitrag für ihre Chancengleichheit in der Schule bedeuten.

Der Stadt Koblenz werden vom Land insgesamt 177.000,- Euro für 60 Sprachfördermaßnahmen und fünf Maßnahmen zur Vorbereitung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule bereitgestellt. Mit dieser Förderung wird ein flächendeckendes Angebot an Sprachförderung im Bereich der Stadt Koblenz gewährleistet.
Die Sprachfördermaßnahmen stehen auch den Kindern offen, die keinen Kindergarten besuchen und bei denen durch die Schule ein erhöhter Sprachförderbedarf vor der Einschulung festgestellt wird.

Betroffene Eltern können sich beim Jugendamt (Telefon-Nr. 129-2304) erkundigen, in welchen Kindergärten Sprachfördermaßnahmen stattfinden, damit ihre Kinder dort angemeldet werden können.

Koblenzer Winzer übergeben Oberbürgermeister „seinen" Wein

Im Jahr 2001 erhielt Oberbürgermeister Eberhard Schulte-Wissermann von Koblenzer Winzern einen Wingert im Moselweißer Hamm. Der Wein aus dem Wingert mit Namen „Schulte-Wissermann Felsenstück" hat schon Preise erhalten. Das Riesling-Hochgewächs des Jahrgangs 2005 ist im Weingut Josef Reif, Inhaber Udo Wenz, mit 15,3 gr. Restzucker halbtrocken ausgebaut worden. Der junge fruchtige Riesling war auch Grundlage für die Sonderedition „Kaiserin Augusta", die in diesem Frühjahr vorgestellt wurde. Die Koblenzer Winzer überreichten Schulte-Wissermann direkt in „seinem" Wingert den edlen Tropfen, der nur zu ganz besonderen Anlässen aus dem Rathauskeller geholt wird. **Foto: Thomas Knaak**

Jetzt geht's auch im Internet LOS

Schulte-Wissermann schlägt „digitales" Kapitel des EU-Förderprogramms für Koblenz auf

Der Startschuss für den Internet-Auftritt der Koblenzer LOS-Fördergebiete ist gefallen: Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im historischen Rathaussaal schaltete nun Oberbürgermeister Dr. Eberhard Schulte-Wissermann die neue LOS-Website mit der Adresse www.los-koblenz.de frei. Damit schlug er gleichzeitig das neue „digitale" Kapitel des EU-Förderprogramms für Koblenz auf.

Im Rahmen einer kleinen Messe gaben zahlreiche Mitwirkende der LOS-Mikroprojekte aus den Stadtteilen Ehrenbreitstein, Unterer Asterstein, Goldgrube, Neuendorf und Karthause einen Überblick über das Leistungsspektrum ihrer Arbeiten, die durch das EU-Programm „LOS – Lokales: soziale Zwecke" gefördert wurden. Unter anderem waren die Musiker der Band „Sax Sells" vertreten, die an diesem Abend nicht nur die Aufgabe hatten, mit schwungvoller Musik zu unterhalten. Sie informierten interessierte Jugendliche ohne Ausbildungsplatz mit der Seminarreihe „Berufe in der Musikbranche".

Auch der Ehrenbreitsteiner „Info-Shop" präsentierte sich, dessen Betreiberinnen Sabine Gabor und Christine Schubach erst kürzlich mit dem Bürgerpreis ausgezeichnet wurden.
Vom Näh-Projekt, das seine selbst hergestellten Waren über den eigenen Online-Shop an den Kunden bringt, bis hin zum Computerkurs oder dem Existenzgründungsprojekt „Kunstschule" war alles an diesem Tag vertreten.

Alle Projekte werden mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds ESF finanziert und haben u. a. die Förderung beruflicher Eingliederung, die

OB Dr. Schulte-Wissermann und Orange NetworX-Geschäftsführer Andre Rauen bei der Freischaltung der Website www.los-koblenz.de.

Bildung und Verbreitung von Netzwerken für am Arbeitsmarkt benachteiligte Menschen und die Unterstützung bei der Existenzgründung zum Ziel.

Auch wenn die Geschichte des LOS-Förderprogramms in Koblenz noch sehr jung ist, so zeigt sie sich umso beeindruckender: Seit dem Beginn im Jahr 2003 hat sich die Zahl der Projekte von 23 auf 52 mehr als verdoppelt, die Fördermittel haben sich auf rund 430.000 Euro für die dritte Förderperiode 2005/2006 mehr als vervierfacht. Insgesamt arbeiten heute rund 200 Koblenzerinnen und Koblenzer, viele davon auf ehrenamtlicher Basis, an LOS-Mikroprojekten mit.

Das neueste Projekt, an dem alle Stadtteile beteiligt sind, wurde an diesem Abend von OB Schulte-Wissermann persönlich präsentiert: die Koblenzer LOS-Website, auf der, nach Stadtteilen bzw. Fördergebieten geordnet, alle Mikroprojekte über ihre Arbeit informieren und gleichzeitig den Besucherinnen und Besuchern Gelegenheit geben, die eigene Meinung zu den dargestellten Inhalten zu äußern.

GEMEINSAM LOSlegen!

Im Rahmen des Bundesmodellprogrammes LOS-Lokales Kapital für soziale Zwecke ruft die LOS-Koordinierungsstelle Koblenz:

alle Bürger/innen, Initiativen und Vereine im LOS-Fördergebiet Koblenz-Karthause auf

Mikroprojektvorschläge für die vierte Förderperiode 01.07.2006 - 30.06.2007

bis 22.08.06, 10 Uhr nur nach den Unterlagen einzureichen

Bitte beachten Sie, dass LOS-Mikroprojekte den folgenden drei Zielen zugeordnet werden:
1. Förderung der beruflichen Eingliederung
2. Förderung von am Arbeitsmarkt benachteiligten Menschen
3. Unterstützung bei der Existenzgründung

Die Unterlagen zur Einreichung der Mikroprojekte erhalten Sie bei:

Peter Stein
kommunale Beschäftigungsförderung **LOS-Koordination**
Rathauspassage 2 - 56068 Koblenz
Tel. 0261/1292265- Fax. 0261/1292266
e-mail. Peter.Stein@stadt.koblenz.de

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

KOBLENZ - Magnet am Deutschen Eck: Die Stadt zum Bleiben.
www.koblenz.de

LOS LOKALES KAPITAL FÜR SOZIALE ZWECKE

Waldspielplatz Remstecken offiziell eingeweiht

Nach Aufbau der Ritterburg ist der Waldspielplatz Remstecken wieder uneingeschränkt benutzbar. Am Dienstag 11. Juli fand die offizielle Einweihung des Spielplatzes durch Baudezernent Martin Prümm (r.) statt. Vertreter der Stadtverwaltung und des Forstausschusses waren ebenso dabei, wie natürlich die Hauptpersonen, die Kinder, welche sich nicht nur über die neue Spielmöglichkeit freuen konnten, sondern auch über Vitamine in fester und flüssiger Form, die der Baudezernent in ausreichender Menge verteilt hatte. Foto: Thomas Knaak

Betreuer/innen für die Herbstferien gesucht

Anerkennung als Praktikum möglich

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Stadtjugendamt Koblenz in den Herbstferien eine Stadtranderholung. Diese findet vom 9. bis zum 20. Oktober werktags zwischen 8 und 16 Uhr auf dem Gelände des Schwimmbades in Stolzenfels statt.

Das Angebot richtet sich an Schulkinder zwischen sechs und elf Jahren. Für das Projekt sucht das Jugendamt noch kreative, engagierte und ideenreiche Betreuerinnen und Betreuer. Eine Aufwandsentschädigung von 23 Euro pro Tag (13 Tage mit Vor- und Nachbereitung), sowie eine professionelle Anleitung werden geboten.

Eine ausführliche Schulung vom 22. bis 29. September findet für die Betreuer ebenfalls statt. Zudem ist eine Anerkennung als Praktikum möglich. Das Jugendamt der Stadt Koblenz erteilt weitere Auskünfte und nimmt Bewerbungen entgegen unter: Verwaltungshochhaus Schängel-Center, Rathauspassage 2, 56068 Koblenz, 12. Stock, Zimmer 1202, Tel. Fr. Reichert, Tel. 0261/ 129 23 23.

Abschied vom Studenten-Pastor Martin Becker

Die Nachfolge der Seelsorge im Studierendenwohnheim am Lerchenweg ist ungewiss

Nach insgesamt zehn Jahren im Dienst der Evangelischen Studierendengemeinde Koblenz (ESG) heißt es für Pastor im Sonderdienst Martin Becker Abschied nehmen.

Vertreterinnen und Vertreter der Universität Koblenz-Landau, der Fachhochschule Koblenz, der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG) und andere langjährige Weggefährten bedankten sich für das vielfältige Engagement des 42-jährigen Theologen.

Schwerpunkte seiner Arbeit waren die Leitung des evangelischen Studierendenwohnheims am Lerchenweg auf der Karthause, Seelsorge- und Beratungsgespräche, die Ausländerarbeit und Referententätigkeiten im Rahmen des ESG-Programms.

Professor Dr. Peter Frings, Präsident der FH Koblenz, betonte in seinem Grußwort, die ESG leiste einen erheblichen Beitrag dazu, den „sozialen Wert“ der Hochschule zu steigern.

Ende September ist endgültig Schluss! Martin Beckers Weg führt in die Arbeitslosigkeit. Er verlässt den kirchlichen Dienst und hofft, als Religionslehrer erneut Fuß fassen zu können.

Der Vater eines zweijährigen Sohnes ist verheiratet mit Heike Gutzeit, die zur Zeit als Referendarin im Schuldienst arbeitet. Auch für sie konnte der Beruf Pfarrerin aufgrund der allgemeinen Stellenknappheit nicht Wirklichkeit werden.

ESG-Pfarrerin Elisabeth Schneider-Maukisch bedauert das Ausscheiden ihres Kollegen sehr. Eine neue Sonderdienststelle kann bei der evangelischen Kirche im Rheinland nicht mehr beantragt werden, nachdem die Landessynode im Juni 2006 das Ende dieses Förderprogramms für den theologischen Nachwuchs beschlossen hat. „Bis heute wissen wir nicht, wie die Nachfolge geregelt werden kann. Wir wünschen Pastor Becker und seiner Familie alles erdenklich Gute für die Zukunft“, so Schneider-Maukisch.

Hintere Reihe v.l.: Evangelos Nessos, Rüdiger Ziehl, Andreas Richter, Johannes Rahn, Dmitrijus Guscinas, Kenan Sahin, Salif Keita. **Mittlere Reihe v.l.:** Chef-Trainer Milan Sasic, Co-Trainer Klaus Süßmeyer, Konditionstrainer Harald Greunke, Team-Koordinator Uwe Koschinat, Filip Lovric, Goran Sukalo, Philipp Langen, Anthony Tiéku, Joshua Grenier, Frank Wiblishauser, Physiotherapeut Rainer Kowalsky, Betreuer Hans Dill, Betreuer Gerd Rörig, Mannschaftsarzt Dr. Gerd Blaumeiser. **Vordere Reihe v.l.:** Michael Stahl, Brenny Evers, Dennis Eilhoff, Peter Auer, Michael Gurski, Silvio Adzic, Anel Dzaka. Foto: Oliver Schupp

Ab 13. August wird es ernst für die TuS

2. Liga: Saisonstart beim MSV Duisburg - Im DFB-Pokal gegen Bayer Leverkusen

Wenn am Sonntag, 13. August um 14 Uhr in der MSV-Arena in Duisburg der Anpfiff ertönt, liegen eineinhalb Monate harte Vorbereitung hinter den Spielern von TuS Koblenz. Ab dann wird es ernst, und der Kampf um den Klassenerhalt in der zweithöchsten deutschen Spielklasse ist eröffnet. Um das Unternehmen „Klassenerhalt" erfolgreich zu beenden, dafür hat sich TuS Koblenz einige Verstärkungen ans Deutsche Eck geholt. Mit Frank Wiblishauser (vom FC St. Gallen/Schweiz), Goran Sukalo (Alem. Aachen), Kenan Sahin (Energ. Cottbus), Dennis Eilhoff (Arm. Bielefeld) und Silvio Adzic

TuS Koblenz *aktuell*
2. Bundesliga 2006/2007

(Spvgg. Unterhaching) wurden bislang fünf gestandene Profis mit Erst- bzw. Zweitligaerfahrung verpflichtet. Dazu rückten mit Michael Stahl und Filip Lovric zwei Spieler aus der eigenen Jugend in den Kader der TuS. Einen weiteren jungen Spieler hat die TuS vergangene Woche von Waldhof Mannheim verpflichtet: Der 18-jährige Nigerianer Joseph Olumide kommt auf Empfehlung von Ex-Profi Mauricio Gaudino, der den Offensivspieler als Straßenfußballer in dessen Heimat Lagos (Nigeria) entdeckt hat.

Verlassen haben den Aufsteiger, Dubravko Kolinger (zum SV Elversberg), Josef Ivanovic (Sachsen Leipzig), Denni Patschinsky (Dänemark), Nihad Mujakic, Bruno Meirelles und Stefan Haben (Ziele alle unbekannt). Die Zukunft der Wahl-Karthäuser Jean-Pierre Rubio-Sanchez und Ralf Klingmann, sowie die von Allasane Ouedraogo und Domenico Cozza, war bis zuletzt noch ungewiss. Alle vier haben noch ein Jahr Vertrag bei den Blau-Schwarzen, spielen aber in den Planungen von Trainer Milan Sasic keine Rolle mehr. Hingegen möchte Sasic gerne noch vier oder fünf Neuverpflichtungen tätigen, um mit einem breiten Kader gegen die etablierten Zweitligateams konkurrenzfähig zu sein.

Im DFB-Pokal hat die TuS auch in diesem Jahr wieder ein „großes Los" gezogen: Nachdem vergangenes Jahr Bundesligist Hertha BSC Berlin gegen die Koblenzer glücklich eine Runde weiter gekommen war, kommt am Samstag, 9.9., mit Bayer 04 Leverkusen erneut ein Erstligist aufs Oberwerth. Die beiden Teams treffen dann nach 28 Jahren zum zweiten Mal im DFB-Pokal aufeinander. 1978 siegte der Erstligist - damals im Achtelfinale - mit 4:1. Zeit also für eine Revanche!

Unterstützung erfahren die TuS-Kicker auch in der neuen Spielzeit von den „Karthäuser Löwen". Der Fanclub von der Karthause, dem bereits rund 100 Fans angehören, wird auch 2006/2007 wieder in seiner gewohnten Kurve (Block 2) im Stadion Oberwerth beheimatet sein. Über 30 Dauerkarten wurden von den „Löwen" geordert. Für Karthäuser, die keine Dauerkarte bestellt haben, bei den Spielen der TuS aber dennoch bei den ihrigen stehen möchten, ist geplant, dass diese Stehplatzkarten (Block 2) in einer Vorverkaufsstelle auf der Karthause erhältlich sein werden. Welche diese letztendlich sein wird, konnte bis Red.-Schluss noch nicht abschließend geklärt werden, da hier die Planungen noch in vollem Gange sind. (os)

Die TuS Spiele auf einen Blick

VORRUNDE

	So. 13.08.	14:00	MSV Duisburg - TuS Koblenz
	So. 20.08.	14:00	TuS Koblenz - SpVgg Greuther Fürth
	So. 27.08.	14:00	Eintr. Braunschweig - TuS Koblenz
	So. 17.09.	14:00	TuS Koblenz - SV Wacker Burghausen
	Fr. 22.09.	18:00	1. FC Kaiserslautern - TuS Koblenz
*	29.09. - 02.10.		TuS Koblenz - Kickers Offenbach
*	13.10. - 16.10.		SC Paderborn 07 - TuS Koblenz
*	20.10 - 23.10.		TuS Koblenz - FC Augsburg
*	27.10. - 30.10.		FC Carl Zeiss Jena - TuS Koblenz
*	03.11. - 06.11.		TuS Koblenz - 1. FC Köln
*	07.11./08.11.		Rot-Weiß Essen - TuS Koblenz
*	10.11. - 13.11.		TuS Koblenz - Karlsruher SC
*	17.11. - 20.11.		TuS Koblenz - SpVgg Unterhaching
*	24.11. - 27.11.		TSV 1860 München - TuS Koblenz
*	01.12. - 04.12.		TuS Koblenz - F.C. Hansa Rostock
*	08.12. - 11.12.		FC Erzgebirge Aue - TuS Koblenz
*	15.12. - 18.12.		TuS Koblenz - SC Freiburg

* Die Spiele werden von der DFL erst später terminiert.

Gute Leistungen trotz großer Hitze

Mini-Leichtathletik-Team des SSC Karthause startete bei den Bezirkseinzelmeisterschaften in Selters

Am Sonntag, 2. Juli 2006, nahmen die kleinen Athleten des SSC Koblenz-Karthause an den Bezirkseinzelmeisterschaften (Ball-Weitwurf, Weitsprung, 50 m-Sprint, 800-/1000 m-Lauf) in Selters/Ww. teil. Es war wieder ein heißer Sommertag bei ca. 30°C. Die jungen Athleten gaben trotzdem ihr Bestes und maßen sich mit ca. 250 Kindern aus 17 anderen Vereinen des Leichtathletikbezirks.

Jason Bonk (6 Jahre) wurde im Ball-Weitwurf mit 16,50 m Erster und Bezirksmeister. Im Weitsprung und 50 m-Sprint belegte er jeweils den 5. Platz.

Bei den 8Jährigen starteten Jeffrey Bonk, Nikolas Hanel, Christian Herrmann und Tobias Stier mit wechselndem Erfolg. Über 50 m wurde Jeffrey Bonk Vierter und Christian Herrmann Fünfter. Im Weitsprung belegte Christian Herrmann mit 3,35 m den dritten Platz, Tobias Stier wurde Fünfter mit 3,09 m. Den 80 g-Schlagball warf Christian Herrmann 32,50 m weit und wurde wiederum Dritter. Tobias Stier belegte mit 28,00 m den 5. Platz. Beim 1000 m-Lauf wurde Christian Herrmann mit 4:11,3 ebenfalls Dritter.

Die 9Jährigen Leon Bonah und Damian Hanel belegten in ihrer Altersklasse gute Plätze im Mittelfeld.

Niklas Laux (10 Jahre) wurde mit persönlicher Bestleistung über 50 m, in 8,17 Sek. Zweiter. Im Ballwurf Dritter mit 35,50 m und im Weitsprung, 3,48 m, Sechster.

Ihren ersten großen Leichtathletiktag hatten die 8jährigen Mädchen Jasmin Brubach und Isabel Schneider. Beide lieferten einen tollen Wettkampf mit guten Platzierungen ab. Die besten Leistungen erbrachte Lara Jaeger (10 Jahre) trotz einer leichten Fußverletzung. Sie gewann souverän den Weitsprung mit der persönlichen Bestleistung von 3,86 m und wurde über 50 m Zweite mit 8,06 Sek. Laureen Schneider platzierte sich in dieser Altersklasse unter die besten 20.

Rebecca Grohé (11 Jahre) wurde im Schlagball-Weitwurf Sechste und errreichte in den übrigen Disziplinen gemeinsam mit Tamara Geier gute Platzierungen.

Sven Ackermann

Ringen: ASV Karthause weiter auf Erfolgskurs

Aufstieg als Ziel - Andreas Meister bei EM

Die Saison 2005/2006 war für die Ringer des ASV Karthause sehr erfolgreich! Die erste Mannschaft belegte in der Oberliga, trotz starker Konkurrenz, den zweiten Platz!

Bei den Rheinland-Pfalzmeisterschaften konnten die Karthäuser sogar ihren Vorjahreserfolg wiederholen und verteidigten den Rheinland-Pfalz-Meistertitel.

Wie gewohnt setzt der Verein auf den eigenen Nachwuchs.

Durch harte Trainingsarbeit in diesem Jahr brachte der Verein mit Andreas Meister einen Deutschen A-Jugend-Meister hervor, der nun auch zur Nationalmannschaft gehört und aktuell im griechisch-römischen Stil bei der Europameisterschaft in Istanbul am Start ist.

Neben Andreas Meister, gehört mit dem Viertplatzierten der Deutschen Meisterschaft, Waldemar Hoffmann, ein weiterer Nachwuchsringer dem Oberliga-Team des ASV Karthause an.

Für die beiden Jugendlichen sind die erfahrenen Ringer wie Urij Makarov, Waldemar Wagner, Alexandr Berioza und der Trainer Andrey Baulin die Vorbilder.

Die Saison 2006/2007 verspricht wieder spannende Begegnungen, zumal sich viele Gegner durch Neuzugänge verstärkt haben.

Dennoch lautet das Ziel, das sich der ASV gesteckt hat, Platz 1 und Aufstieg in die Regionalliga.

Damit dieses Unternehmen erfolgreich wird, hoffen die ASV-Verantwortlichen wieder auf die Unterstützung der Karthäuser und der Fans. „Wir laden alle herzlich zu unseren Heimkämpfen ein“, so ASV-Vorsitzender Sergej Hoffmann.

Folgend die Termine der ASV-Heimkämpfe (soweit nicht anders angegeben finden die Heimkämpfe in der kleinen Halle des Schulsportzentrums Neukarthause statt)

2.9.06, 19.30 Uhr, ASV Karthause - RSC Primasens Fehrbach

16.9.06, 19.30 Uhr, ASV Karthause - SV Alemannia Nackenheim

14.10.06, 19.30 Uhr, ASV Karthause - AC Thaleischweiler Frösche

21.10.06, 19.30 Uhr, ASV Karthause - AC 09 Laubenheim, Pollenfeldschule Metternich

28.10.06, 19.30 Uhr, ASV Karthause - WKG Langenlonsheim/Büdesheim, Pollenfeldschule Metternich

11.11.06, 19.30 Uhr, ASV Karthause - AV 03 Speyer,

25.11.06, 19.30 Uhr, ASV Karthause - KSG Ludwigshafen,

9.12.06, 19.30 Uhr, ASV Karthause - ASV Boden

Hintere Reihe v.l.: Manuel Maaß, Christof Arenz, Brian Mölling, Trainer Peter Durst, Stefan Rein, Michael Schüler, Stefan Brünings, Alexander Eskes, Dennis Dulla, Andre Zingerling, Thomas Pörsch, Betreuer Erich Jahnen. Vordere Reihe v.l.: Kai Jahnen, Ilias Atzamidis, Christian Reck, Rene Adolf, Christian Seidler, Tim Gebhardt, Josef Bissing. Es fehlen: Stefan Kollias, Marc Nowak, Rafael Athmer, Andi Hoffmann, Gregor Schulski, Kevin Mölling. Foto: Schupp

Unternehmen „Aufstieg“ erneut angehen

VfR Eintrach Koblenz startet am 20. August in die Saison - Trainer Peter Durst stapelt tief

Mit insgesamt 20 Spielern startete Trainer Peter Durst mit dem VfR Eintracht in Vorbereitung auf die Saison 2006/2007. Sechs neue Spieler rücken in den Kader der Ersten. Manuel Maaß kehrt nach zweijährigem Gastspiel beim SV Weitersburg zurück auf die Karthause. Vom SV Wittlich wechselte Dennis Dulla und von der SG Selters kommt Josef Bissing zum VfR. Mit Rene Adolf, der in der Jugend bereits für die Karthause die Fußballschuhe schnürte und als Rheinland-Auswahlspieler zum FC Metternich wechselte, kommt ein vielversprechendes Talent für die Offensive zurück.

Dazu sollen mit Tim Gebhardt und Christian Seidler zwei Defensivspieler aus der eigenen Jugend an die Mannschaft geführt werden. Als einzigen Abgang muss Trainer Durst, aufgrund eines Wohnsitzwechsels nach Augsburg, künftig auf Uli Eichenhofer verzichten. Ansonsten bleibt die Mannschaft der letzten Jahre zusammen.

Eine Tatsache, die Peter Durst vor der vergangenen Saison dazu veranlasste, als Saisonziel „oben mitspielen“ auzugeben. Dies gelang seiner Mannschaft bis zur Winterpause, ehe in der Rückrunde der Einbruch kam und man am Ende mit Platz 10 auf eine „verkorkste Saison“ blicken musste.

Auch wenn sich der Trainer nicht öffentlich zu einer Zielvorgabe hinreißen lässt, so dürfte doch insgeheim ein erneuter Anlauf auf den Aufstieg in die Kreisliga A angegangen werden. Zumal Peter Durst, der bereits seit fünf Jahren die Leitung über die erste Mannschaft des VfR hat, das „enttäuschende Abschneiden“ so nicht stehen lassen will. „Ich will einen anderen Abschluss haben”, hatte Durst bereits nach der Saison durchblicken lassen, dass er mit dem VfR auch in die sechste Spielzeit gehen wird. „Wir werden uns anders darstellen als zuletzt“ lässt sich der Trainer aber auch auf Nachfrage nach dem Saisonziel nichts Aussagekräftiges entlocken.

Aber auch ohne klare öffentliche Zielsetzung des Trainers wird der VfR sicherlich zu den Aufstiegsaspiranten der Liga zählen. Dafür spricht alleine schon die Tatsache, dass die Mannschaft über Jahre eingespielt ist und mit vielversprechenden Neuzugängen wie z.B. Maaß, Adolf und Dulla an Qualität hinzugewinnt.

Am 20.8. startet auf Schmitzers Wiese also der nächste Anlauf zur Rückkehr in die Kreisliga A, auch wenn der Trainer versucht, den Druck mittels Tiefstapeln von der Mannschaft fern zu halten.

Die VfR-Spiele auf einen Blick

VORRUNDE

So.	20.08.	14.30 Uhr	VfR Eintracht - TUS RW Koblenz II
Fr.	25.08.	19.00 Uhr	TV Winningen - VfR Eintracht
So.	03.09.	14.30 Uhr	VfR Eintracht - SG Oberfell
So.	10.09.	14.30 Uhr	VfR Eintracht - Spfr. Kadenbach
So.	17.09.	14.30 Uhr	BSC Güls - VfR Eintracht
So.	24.09.	14.30 Uhr	VfR Eintracht - SV Hillscheid
So.	08.10.	14.30 Uhr	SV Waldesch - VfR Eintracht
So.	15.10.	14.30 Uhr	VfR Eintracht - SC Simmern
So.	22.10.	14.30 Uhr	FV Rübenach II - VfR Eintracht
So.	29.10.	14.30 Uhr	VfR Eintracht - SC 07 Moselweiß
So.	05.11.	17.00 Uhr	FC Horchheim - VfR Eintracht
So.	12.11.	14.30 Uhr	VfR Eintracht - SV Spay
So.	26.11.	14.30 Uhr	FC Arzheim - VfR Eintracht
Beginn der Rückrunde			
So.	03.12.	11.00 Uhr	TuS RW Koblenz II - VfR Eintracht
So.	10.12.	14.30 Uhr	VfR Eintracht - TV Winningen
Winterpause			

Von Fußball WM, Schnaps und Wassermangel

Erlebnisreiche AWO-Reise ins Fichtelgebirge - Tschechische Bäder, Wagnerstadt Bayreuth

„AWO-Reise 2006 erfolgreich gestartet" – so lautete das Mail vom 18. Juni, das die AWO-Mitglieder an den „Karthäuser" geschickt hatten. Die Reisegruppe war bei bestem Wetter und hervorragender Stimmung im Fichtelgebirge angekommen. „Im Moment sitzen wir im Biergarten in fröhlicher Runde. Anbei ein Bild von der Begrüßung durch den 'Herbergsvater' Gustl Götzel, der vom AWO-Reiseleiter Georg Dwehus im Namen des Ortsvereins Karthause ein Wein-Präsent überreicht bekommen hat". Drehrestaurant mit Panoramablick auf das Fichtelgebirge, Großbildleinwand für die Spiele der Fußballweltmeisterschaft, Internetanschluss und mehr, die Operationsbasis für diese Erlebnisreise, das Steinwaldhaus, war erste Klasse.

Aber auch das Wochenprogramm selbst hatte es in sich. Nach der Anreise am Sonntag durften die 48 Erlebnisurlauber am zweiten Tag die Gegend bei einer Fahrt mit der Nostalgie-Bahn genießen. Ein Bähnchen wie der Koblenzer Altstadtexpress – eben nur im Fichtelgebirge.

Erster Höhepunkt der Reise war am Dienstag die Fahrt zu den tschechischen Bäderstädten Marienbad und Franzensbad. Durch den einheimischen Reiseleiter hervorragend eingestimmt, informiert und begleitet, ging es bei strahlend blauem Himmel von einer beeindruckenden Stadt zur anderen. Historische Kurhotels, Parks die zu einem Spaziergang oder einer Kutschfahrt einladen, eine beeindruckende Kulisse die in der Kürze der Zeit nur in Ausschnitten erkundet werden konnte. Manch einer hat sich schon hier vorgenommen, hier fahre ich selbst auch noch mal hin. Dieser Eindruck verstärkte sich in den nächsten Tagen. Am Mittwoch ging es zur Wagner-Stadt Bayreuth. Die zahlreichen Baustellen zeigten, die Vorbereitungen für die Festspiele laufen auf Hochtouren. Aber nicht nur das Festspielhaus mit seinem Umfeld ist ein Blickfang, auch das imposante Barocktheater darf bei keiner Besichtigungstour fehlen. Am Donnerstag folgte die große Rundfahrt durch das Fichtelgebirge. Ein besonderes Augenmerk legte der kundige Führer für die Rundfahrt, Dieter Weimer, in diesem Jahr auf dem Thema Wasser. Von der europäischen Wasserscheide auf rund 800m Höhe über Seen und Moore ging's durch das 6 Ämter–Land zur Quelle der Eger. Viele Technische Stops mit spannenden Erklärungen waren nötig, bis er den Eindruck erhielt, dass sich nun alle ein Mittagessen verdient hatten. Zum Nachtisch ertönte Musik aus dem Schifferklavier, es spielte – der Koch. Ein Multitalent, der die ganze Reisegesellschaft noch mehr in Stimmung und zum Singen brachte. Da durfte auch das Schängellied nicht fehlen.

Die 48-köpfige AWO-Reisegruppe vor dem Steinwaldhaus, der „Operationsbasis" für die Erlebnisreise ins Fichtelgebirge. Fotos: Joachim Seuling

Auf dem Rückweg zum Hotel musste dem sonnigen Wetter Tribut gezollt werden – die Trinkwasservorräte waren fast aufgebraucht. Nacheinander wurden die Bestände von drei namentlich hier nicht genannten Supermarktketten leergekauft. Co-Reiseleiterin und Chefin der Getränkekasse, Marianne Dwehus, hatte alle Hände voll zu tun, die Durstigen zu versorgen.

Besondere Spezialitäten der Region, Fischzucht, Schnaps brennen und Porzellanherstellung, wurden am Freitag und Samstag angesteuert. Nach 45 Minuten im Fabrikverkauf der Porzellanfabrik waren alle versorgt und damit die Zeitvorgabe der strengen Reiseleitung sogar noch um gute 15 Minuten unterboten. Auch in der Schnapsbrennerei klingelte so mancher Euro in der Kasse bis alle mit Brand und Geist in allen Geschmacksrichtungen versorgt waren.

Als echte Herausforderung für den Busfahrer erwies sich der Weg, den das Navigationsgerät für die Gruppe in Richtung Fischzucht ausgesucht hatte. Mitten im Dorf: Links ein Haus, rechts ein Zaun! Nichts ging mehr. Rückwärts mit dem Bus durch enge Gassen, eine Meisterleistung des bewährten Fahrers, Hans Josef Denkel, für die es von allen Beifall gab.

Beifall und Zustimmung, das war auch die einstimmige Meinung der ganzen Reisegruppe zu dieser AWO-Fahrt. Bereits während der Rückfahrt, abseits der Autobahn über das schöne Main-Franken entlang des Spessarts bis Aschaffenburg nach Koblenz, war von vielen zu hören: „Es war wieder schön". Am Besten die AWO-Fahrt schon mal vormerken für das nächste Jahr.

Joachim Seuling

Die AWO-Gruppe an der Quelle der Eger.

Siedler kurten im ungarischen Heviz

Zu einer der Gesundheit dienenden Reise ins ungarische Heviz hatte der Reiseleiter der Siedlergemeinschaft Karthause, Fritz Gumpert, ca. 50 Siedlerinnen und Siedler vom 21.5.-4.6. eingeladen. Um 1 Uhr nachts ging es mit dem Bus los. Etwas verschlafen erreichten die Teilnehmer morgens einen Rastplatz bei Regensburg, wo ein reichhaltiges Frühstück serviert wurde. Nach einer Stärkung ging es weiter über Passau, Linz, an Wien vorbei zur ungarischen Grenze bei Sopron. Nun war es nicht mehr weit bis zum Zielort Heviz, ca. 6 km südlich des Plattensees (Balaton) entfernt. Nach 14 Stunden Busfahrt wurde das Hotel in Heviz, in der Nähe es Thermalsees Töfürdö, bei schönem Wetter erreicht. Am nächsten Morgen fanden die ärztlichen Untersuchungen statt und es wurden die Anwendungen wie Schlammpackungen, Massagen, Sauerstoff- und Schwefel-Thermalbäder für die nächsten zwei Wochen festgelegt. Von nun an begegnete man sich tagsüber in weißen Bademänteln bei den Anwendungen, im Thermalbad, im Spaßbad bei Whirlpool und Wassergymnastik oder im etwas kühleren Freiluftbecken und auf den Liegewiesen im herrlichen Park des Hotels. Aber es wurde vom Reiseleiter auch besondere Abwechslung geboten. Ausflüge zum Balaton nach Keztely und zur Halbinsel Tihany mit Benediktinerabtei, Marktständen und schönen Biergärten gehörten zum Programm. Besonderen Spaß gab es in den Weinbergen von Heviz. Hier liegen 18 Winzerwirtschaften dicht beieinander. Bei einem gemeinsamen Ausflug in eine Weinwirtschaft ging es bei gutem Wein, gutem Essen, Musik und Wahl der Weinkönigin Inge und des Gott Bachus Jupp hoch her. Eine Busfahrt in die Pusta nach Kalosca mit Orgelkonzert in der Kathedrale und zu einer Farm mit heimischen Gerichten, Kutschfahrten und Reiterspielen begeisterten. Von nun an ging es bergab mit dem Wetter. Es wurde kühler und der Regen kam. Aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Was viele Touristen noch nicht erlebt haben, wurde den Siedlern geboten: Budapest im strömenden Regen. Die Burg, Fischerbastei, das Regierungsviertel an der Donau, die Gellerthöhe mit Citadelle, die Freiheitsstatue und die Markthalle gefielen auch bei schlechtem Wetter.

In Heviz wurden die letzten Formalitäten erledigt, um am Pfingstsonntag die Heimreise anzutreten. Bedingt durch den erforderlichen Fahrerwechsel wurde den Teilnehmern eine besondere Überraschung geboten. Der Fahrerwechsel fand in Elisabethzell im Bayerischen Wald statt, dem Ziel von zwei erlebnisreichen Busfahrten der Siedlergemeinschaft in den Jahren 2004 und 2005. Die Freude war groß und man genoss es, beim „Singenden Wirt“ für viereinhalb Stunden bei Kaffee und Kuchen sowie einem deftigen Abendessen eine Erholungspause einzulegen. Danach ging es Richtung Koblenz, wo dieser erlebnisreiche und erholsame Urlaub endete.
Der Dank aller Teilnehmer gilt Fritz Gumpert und seiner Marianne für die ausgezeichnete Organisation und Durchführung dieser sehr schönen Reise. **Hans Collisi**

Zeitreise in vergangene Jahrhunderte

Pfarreien St. Hedwig und St. Beatus besuchten Freilicht- und Landesmuseum in Kommern

Ein Erlebnisbericht von Melissa Pannek

Einen Ausflug mit dem Zug nach Kommern machten am 24. Juni die beiden Pfarreiengemeinschaften St. Hedwig und St. Beatus. Dort besuchten die Messdiener/innen das Rheinische Freilichtmuseum und Landesmuseum für Volkskunde.

Das Museum bringt seinen Besuchern das frühere Leben auf dem Land näher. Rund 60 Gebäude aus den verschiedenen Regionen des Rheinlandes sind hier errichtet worden, die das Bauen, Wohnen und Wirtschaften der ländlichen Bevölkerung seit Ende des 15. Jahrhunderts anschaulich demonstrieren.
Im Museum angekommen, wurden die Karthäuser Gäste in zwei Gruppen eingeteilt, von denen die eine mit einer Försterin auf Erkundungstour ging und die andere mit einer Bäuerin zum Kochen verabredet war. Letztere bereitete mit den Kindern und Jugendlichen eine leckere Gemüsesuppe nach Bauernart zu. Während das Gemüse im Topf vor sich hin köchelte, bastelten die Karthäuser gemeinsam mit der Bäuerin Schneebesen aus getrocknetem Weidegras. Dann hieß es endlich „Zu Tisch bitte“. Die Kinder waren selbstverständlich begeistert von ihrer selbst gekochten Suppe, die im historischen Museum gleich doppelt gut schmeckte.

Mit Spielen auf der Wiese vertrieb man sich die Zeit nach dem Essen, bis die Förstergruppe zurückkam. Gemeinsam nahm man das Museum unter die Lupe, bis es schließlich wieder mit Bus und Zug zurück in die Heimat ging.

Kinder und Jugendliche beim Zubereiten einer leckeren Gemüsesuppe nach Bauernart.

Die MessdienerInnen bedanken sich an dieser Stelle herzlich bei Myriam Pannek, Rabea und Andrea Athmer sowie Hanne Friede, die diese Fahrt begleitet haben.

...am 30. Juni beim Fest zum 10-jährigen Bestehen der Hohschulnahen KiTa. **Fotos: Mareike Weber**

Elektro HAMMES GmbH

Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,
E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,
Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,
Gebäude- Energieberatung

Meißener Str. 8 · 56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 · Fax.: 0261 / 9 52 00 75
Email: elektrohammes@t-online.de
www.elektro-hammes.net

Der Friseur Schüpp
art-Galerie
WELLA

Montag	Geschlossen	Meißener Str. 2a
Di., Mi., Do.	9.30 - 18.30 Uhr	EKZ-Süd
Fr.	8.30 - 18.30 Uhr	KO-Karthause
Sa.	8.30 - 13.00 Uhr	Tel.: 0261/54176

67 Absolventen verabschiedet

Altenpfleger/innen und –helfer/innen erhielten ihre Abschlusszeugnisse

Mit einem Wortgottesdienst in der Hauskapelle St. Bruno der Geschwister de Haye' schen Stiftung verabschiedete Schulleiterin Silvia Zisgen kürzlich 52 Auszubildende. Diese hatten nach dreijähriger Lehrzeit das Examen zur/zum staatlich anerkannten Altenpfleger/in bestanden und freuen sich nun auf ihren Einsatz. 15 Schüler/innen beendeten die einjährige Ausbildung zum/ zur Altenpflegehelfer/in und werden nun ihre Arbeit zum Wohl alter Menschen beginnen. Der bisherige Kuratoriumsvorsitzende Hermann Biss übergab den Absolventen ihre Abschlusszeugnisse.

Einige Altenpfleger/-helfer-Absoventen fanden sich zum Gruppenfoto vor ihren Klassenräumen der De Haye´schen Stiftung ein. Foto: Schupp

Für besondere Leistungen wurden Sascha Voll, Tanja Ritter-Holzhausen, Jessica Wienen, Vladimir Ryshikov und Nelly Eckert mit Buchpreisen ausgezeichnet.
Folgend die Namen aller Absolventen: Carsten Bachert, Björn Baumhauer, Sara Dagli, Lydia Besjaew, Elena Dedechkina, Dieter Bartunek, Tatjana Ehnes, Claudia Dötsch, Katharina Burbach, Andrea Fendler, Nelly Eckert, Nikolay Chemerenko, Daniel Gehm, Josipa Ivankovic, Gülcan Düzce-Kacar, Anne Geiermann, Saskia Kranz, Olena Edich, Hannelore Gregorius, Michaela Marczinczak, Anna Friebus, Marco Hackel, Andreas Münch, Daniela Gut, Jennifer Hammer, Sarah Pastler, Kerstin Herget, Martina Jäsch, Susanne Potemkin, Letensie Kiflom, Katja Kadenbach, Jasmine Scharrenbach, Svetlana Kuhn, Danut Kästner, Martina von Strünck, Elisabeth Ludwig, Natascha Waldbüßer, Elke Lorenz-Higaji, Isabella Mejer, Jessica Wienen, Miriam Maus, Christian Nachtsheim, Jennifer Wollrab, Tatjana Mehl, Erna Ponomarev, Thomas Menschen, Irene Postler, Nelli Rataj, Tatjana Müller, Mira Schmitz, Ramona Ortmann, Gabriele Schubert, Tanja Ritter-Holzhausen, Lise Sikander, Steffi Roode, Diana Sommer, Vladimir Ryshikov, Gabi Sternberg, Lyliane Salamon, Sascha Voll, Mona Weinheimer, Michelle Zimmermann, Nadia Yankilewich, Stanislav Zaloga.

Ihre Fleischerei für Küchenfertiges
empfiehlt aus dem reichhaltigen Angebot:

Gekochtes Rippchen 100g 0,69 €
zart und saftig

Rhodos-Steak v. Schwein 100g 0,69 €
mager, m. Knoblauch-Paprika-Note

Mettwürstchen 100g 0,69 €
knackig im Biss

Leberkäse* 100g 0,69 €
fertig gebacken

Gouda jung 100g 0,69 €
48% in Trockenmasse

Weißkrautsalat 100g 0,69 €
Tägl. frisch zubereitet

*m. Phosphat

Für alle die gerne essen und genießen
60 Jahre
Fleischerei ERWIN SCHMITT
Eigene Wurst und Schinken Herstellung

IHR FRISEURTEAM
HAARSCHNEIDER
Inh.: Carmen Schneider

Unser August-Angebot
Wimpernfärben
3,- Euro

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr.8.30 - 18.00 Uhr, **Länger geöffnet**: Do 8.30 - **20.00** Uhr, Sa 8.00 - **14.00** Uhr
Potsdamer Straße 31 • EKZ Berliner Ring • Telefon 02 61 - 5 15 59

„The Great Ball of Fire“

„Bobbin´ Baboons“ präsentieren CD für TuS Koblenz-Fans

Die letzten Abmischungen am Mischpult wurden noch vorgenommen, jetzt ist sie fertig: Die neue CD „The Great Ball of Fire“ der „Bobbin´ Baboons“, die passend zum Start in die 2. Liga künftig den Fans der TuS Koblenz einheizen soll. Hier und da musste ein Gitarrensolo noch einmal neu eingespielt werden. Stadionatmosphäre wurde unter die fetzigen Rhythmen gemischt. Die fertige CD hat jetzt das Potential, zu einem absoluten Ohrwurm zu werden. „Insgesamt sieben Stücke werden auf der CD zu hören sein“, erklärte der Saxophonist der „Bobbin´ Baboons“, Gerd Wagner, bei der Vorstellung im Rahmen eines Pressegesprächs am Donnerstag in Koblenz. So wurde auf der CD eine ganz eigene Inter-pretation des Weltklasse-Hits „Football is coming home“ eingespielt. „Wir haben hier bewusst einen deutschen Text gewählt um die Fans direkt ansprechen zu können“, berichtet Wagner. Im Refrain heißt es unter anderem „Lautern fährt nachhaus´, wir sind heut´ die Sieger…“ Schlachtgesänge, die eigens für diese CD live in der einmaligen Atmosphäre des Stadions Oberwerth aufgenommen wurden, bilden das Intro zu der CD. Nicht nur die Fans, auch die bekannten Koblenzer Comedians Roberto Capitoni, Rainer Zufall und das Duo „Willi + Ernst“ waren mit im Studio und werden ebenfalls auf der CD zu hören sein. Auch die TuS Koblenz selbst profitiert von der CD: Mit 1,50 Euro pro verkaufter CD sollen die Kicker vom Oberwerth in der 2. Liga unterstützt werden. Die CD wird ab sofort im Handel und im TuS-Fanshop im Koblenzer Schängel-Center erhältlich sein.

Im Rahmen einer Pressekonferenz stellten der Saxophonist der „Bobbin´ Baboons“, Gerd Wagner (r.), Alfred Wunderlich und Christoph Dörr (beide Vorstand Königsbacher Brauerei) die neue CD vor. Von jeder verkauften CD gehen 1,50 Euro an die TuS, was den TuS-Vorstand Finanzen, Gerd Schmitt, natürlich sehr freute. Foto: Oliver Schupp

Michael Bordelle im Amt bestätigt

Außerordentliche Mitgliederversammlung der Siedler

Aufgrund interner Diskrepanzen wurde bei der turnusmäßigen Mitgliederversammlung der Siedlergemeinschaft Karthause im Januar kein neuer Vorstand gewählt. Der alte Vorstand um Michael Bordelle führte seither die Vereinsgeschäfte kommissarisch aufs Notwendigste, Aktionen und Veranstaltungen wurden keine gestartet. Am Samstag, 22. Juli fand nun eine außerordentliche Versammlung der Siedlergemeinschaft statt, aus der ein neuer Vorstand hervorgehen sollte.

Dabei schenkten 36 von 44 wahlberechtigten Mitgliedern (vier Gegenstimmen, vier Enthaltungen) ihrem langjährigen Vorsitzenden Michael Bordelle auch weiterhin das Vertrauen. Als Stellvertreter wurde Uwe Müller gewählt. Ursula Jackowski (Schriftführerin), Melanie Ragge-Müller (Stv. Schriftführerin) und Dieter Stomberg (Kassierer) komplettieren den Haupt-Vorstand. Als Beisitzer für den erweiterten Vorstand wurden Friedhelm Klaes, Ludwig Faulhaber, Helga Josch, Rainer Hauser, Rita Bordelle und Heidi Faulaber gewählt. Ein ausführlicher Bericht der Siedler folgt.

Alter und neuer Vorsitzender der Siedler: Michael Bordelle

Ev. KIGA | "Arche Noah"

Leitung: Erika Niesen
Adresse: Gothaer Straße 21
Telefon: 0261-52393
Stärke: 100 Kinder/4 Gruppen

Ev. KIGA | "Spatzennest"

Leitung: Christine Rath
Adresse: Simmerner Straße 95
Telefon: 0261-55272
Stärke: 50 Kinder/2 Gruppen

Kath. KIGA | "St. Beatus"

Leitung: Heidi Rothweiler
Adresse: Finkenherd 20
Telefon: 0261-56312
Stärke: 32 Kinder/2 Gruppen

Kath. KIGA | "St. Hedwig"

Leitung: Ursula Laux
Adresse: Zwickauer Straße 20
Telefon: 0261-53166
Stärke: 90 Kinder/4 Gruppen

Kath. KIGA | "St. Michael"

Leitung: Ulrike Lehmann
Adresse: Karl-Härle-Straße 6
Telefon: 0261-55500
Stärke: 14 Kinder/1 Gruppe

KIGA | der "Lebenshilfe Koblenz"

Leitung: Christiane Wust
Adresse: Karl-Härle-Straße 6
Telefon: 0261-51094
Stärke: 24 Kinder/3 Gruppen

I. MONTESSORI | Kinderhaus

Leitung: Martina Nickenig
Adresse: Austin-Straße 44
Telefon: 0261-14461
Stärke: 30 Kinder/2 Gruppen

HOCHSCHULNAHE | KITA

Leitung: Ute Stein-Kanis
Adresse: Simmerner Straße 134
Telefon: 0261-56858
Stärke: 24 Kinder/2 Gruppen

Abschluss auf dem Bauernhof

Ihren großen Abschlusstag feierten die Vorschulkinder von St. Beatus am 1. Juli auf einem Bauernhof in Hünenfeld. Bei schönstem Wetter ging es für die 13 Kinder und vier Erzieherinnen zunächst mit dem Bus nach Waldesch. Von dort aus wanderte die Gruppe zum Bauernhof der Familie Fischer in Hünenfeld, wo sie herzlich empfangen wurden. Bei einem Besuch im Kuhstall, durften die Kinder ein Kälbchen streicheln, das erst am Vortag geboren worden war. Danach erklärte Frau Fischer, wie die Kühe ihr Futter aus der Selbstfütteranlage bekommen und wie das Melken funktioniert. Zum krönenden Abschluss durften die Kinder noch eine Runde mit den Pferden auf dem Hof reiten. Gemeinsam mit Eltern und Geschwistern ließ man schließlich den Tag mit einem Grillfest auf dem Spielplatz „Mäusehohl" ausklingen. Die Kinder bedanken sich nochmals herzlich bei Familie Fischer für den spannenden Tag auf dem Bauernhof.

Sommerfest im Kindergarten St. Beatus

Das Sommerfest des Kindergartens St. Beatus Anfang Juli war in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Wie auch im vergangenen Sommer startete das Fest mit einer Rallye quer über die Altkarthause. Bei lustigen Spielen wie zum Beispiel das Transportieren von Wasser in Siebeimern sowie kniffligen Ratespielen und vielem mehr vertrieben sich die Besucher des Festes die Zeit. Zur Belohnung erhielt jedes Kind am Ende wieder einen Orden. Seinen Abschluss fand das Fest bei einem Grillabend im Kindergarten. Foto: KiGa

Märchenhafte Welt der Mathematik kennen gelernt

Einjähriges Projekt zur Schulvorbereitung an der KiTa Spatzennest lief erfolgreich

Mit ihrem Konzept „Komm mit ins Zahlenland“ ging die Kindertagesstätte Spatzennest ein Jahr lang einen völlig neuen Weg in ihrer pädagogischen Arbeit. Als sinnvolle und zugleich lehrreiche Vorbereitung auf die Schule, brachten die Erzieherinnen den Kindern die Welt der Mathematik näher.

Gemäß einem Projekt des Mathematik-Professors Georg Friedrich verliehen sie den Zahlen bis 10 je einen ganz eigenen Charakter. In Eigeninitiative fertigten sie die Zahlen aus Holz an, bemalten und schmückten sie. Demnach wurde beispielsweise die „1“ mit einer Schlafmütze, die „3“ mit drei Glöckchen oder die „5“ mit fünf Knöpfen ausgestattet. Durch die Zahlengeschichten und die passenden Zahlenlieder lernten die Kinder eine märchenhafte Welt der Mathematik kennen, in die sie mit ihrer ganzen Fantasie und Kreativität eintauchen konnten.

Spaß mit Zahlen hatten die Kinder der KiTa „Spatzennest“.

Mathematik, Musik und Sprache wurden somit zu Werkzeugen, die den Kindern auf spielerische Art und Weise halfen, sich schon einmal auf den bevorstehenden Schulalltag vorzubereiten.

Ganz nebenbei lernten die Kinder durch Würfeln auf dem „Zahlenweg“ die Grundlagen des Addierens und Subtrahierens. Den Kindern, wie auch den Erzieherinnen bereitete das Projekt große Freude. „Vielleicht ist das positive Kennenlernen der ersten zehn Zahlen und der vielfältige Umgang mit ihnen ja sogar ein lebenslang wirksames Gegengift gegen die weit verbreitete Abneigung gegen Mathematik“, hoffen die Erzieherinnen, die sich schon jetzt auf das kommende Kindergartenjahr freuen, in dem das Projekt fortgeführt werden soll.

Abschluss einer schönen Zeit im Kindergarten

Fledermauskinder vom Kindergarten und Hort St. Hedwig wurden verabschiedet

Am 7.7.2006 war es so weit, die Fledermauskinder vom Kindergarten und Hort St. Hedwig hatten ihren offiziellen Abschlusstag.

Am Vormittag trafen sich alle um halb zehn, dann ging es mit dem Bus in die Stadt. Um halb elf hatten wir im Theater einen Termin um „Die Zauberflöte“ - eine Mitmachoper für Kinder - anzusehen. Die Kinder hatten sich mehrere Wochen auf diesen Tag vorbereitet. So besuchten sie die Probe des Orchesters „Arkadi Spektor“, die Oma eines Kindes erzählte ihnen etwas über Geigen und ließ sie auf einer Violine und einem Cello spielen. An einem anderen Nachmittag hatten sie die Gelegenheit, etwas über das Saxofon und die Klarinette zu lernen und gleichzeitig auszuprobieren, wie man darauf spielt. In der letzten Woche lernten sie die Geschichte der Zauberflöte mit Hilfe einer CD und einem Bilderbuch kennen. Alle waren gespannt auf die Vorstellung im Theater. Es war eine sehr schöne Vorstellung, in der die Kinder auch aktiv in das Geschehen eingebunden wurden. Nach einem Picknick in den Rheinanlagen ging es zurück in die Einrichtung. Nun hatten alle viel Arbeit, denn wir bereiteten mit den Kindern das Gesehene als Stehgreiftheater für die Eltern vor. Innerhalb von 2,5 Stunden wurden Rollen verteilt, Kostüme ausgesucht und verschönert und Requisiten gebastelt. Nach einer Generalprobe konnten wir um 17 Uhr eine Vorstellung für Eltern und Geschwister geben. Alle waren sehr begeistert! Danach freuten wir uns auf das gute Essen, welches die Familien mitgebracht hatten und ließen den Tag gemütlich ausklingen.

Ein Stehgreiftheater boten die Kinder von St. Hedwig ihren Eltern und Geschwistern.

Wir wünschen allen Kindern, die in die Schule gehen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg und vor allem viel Spaß in der Schule.

Das Team vom Kindergarten und Hort St. Hedwig

Zehn Jahre Hochschulnahe KiTa

Abordnung der Fachhochschule Koblenz überreichte Scheck für zukünftige Arbeit

Die Hochschulnahe Kindertagesstätte Koblenz auf der Karthause kann auf ihr zehnjähriges Bestehen zurückblicken. Die Einrichtung geht auf die Initiative eines Projektes im Fachbereich Sozialwesen der FH Koblenz sowie von studierenden Eltern zurück, die eine Betreuung ihres Nachwuchses während der Vorlesungen benötigten. Seit 1996 betreibt der gemeinnützige Verein „Hochschulnahe Kindertagesstätte Koblenz“ die Einrichtung im Studierendenwohnheim in der Simmerner Straße. Maximal 24 Kinder im Alter von null bis sechs Jahren können dort ganztägig, von 8 bis 16 Uhr, betreut und verpflegt werden. Die pädagogische Konzeption orientiert sich an der Montessori-Pädagogik gemäß dem Leitsatz „Hilf mir es selbst zu tun.“ Anlässlich des Jubiläums statteten FH-Präsident Prof. Dr. Peter Frings, FH-Vizepräsidentin Ingeborg Henzler und AStA-Vertreter Hardy Braun der Kindertagesstätte einen Besuch ab. Sie hatten einen Scheck über 200 Euro im Gepäck, den Sie an die Vorsitzende des Trägervereins, Gabriele Riedle-Müller, und die Leiterin der KiTa, Ute Stein-Kanis, überreichten. Das Geld stammt im Wesentlichen aus dem Verkauf von FH-Stickern im AStA-Büro.

Anlässlich des Jubiläums besuchte FH-Präsident Prof. Dr. Peter Frings (3.v.l.) mit einer Abordnung die KiTa.

Die Hochschulnahe Kindertagesstätte feierte kürzlich ihr zehnjähriges Bestehen. In der Einrichtung werden Kinder von Studierenden der Fachhochschule Koblenz nach den pädagogischen Prinzipien von Maria Montessori betreut. Aufgenommen werden Kinder bis sechs Jahre. Für die Feier wurden neben dem Kita-Außengelände auch Räume im Studierendenwohnheim genutzt. Die Erzieherinnen freuten sich zusammen mit Eltern und Kindern über viele Gäste. Die brachten auch auch Geschenke in Form von Gutscheinen, Geldspenden und Blumen mit. Neben Werkangeboten, Geschicklichkeitsspielen und Kinderschminken, war die Aufführung der Puppenbühne Rheinland-Pfalz mit „Das Geheimnis von Tassilo“ ein besonderes Glanzlicht. Abgerundet wurde das Jubiläumsfest von einer mit Kinderliedern und Musik untermalten Schau mit Fotos der vergangenen zehn Jahre. Ein besonderer Dank galt an diesem Tag den Vorstandsmitgliedern, Gabriele Riedle-Müller und Christel de Leon, die ihre Arbeit für die Belange der Kita seit mehr als zehn Jahren ehrenamtlich ausüben. Lob und Anerkennung erhielten Verena Müller für ihre engagierte Geschäftsführung sowie die Leiterin Ute Stein-Kanis und ihr Team für ihre pädagogische Arbeit. Foto: Mareike Weber

KARTHAUSE-OST
www.Salon-Luy.de
Spezialist bei Haarlosigkeit
- Natürlicher Haarersatz
- Kunsthaar oder Echthaar
- Sofortige Perücken
- Maßtoupets
- Haarintegration
- Haarverlängerung
- Haarverdichtung
- Hilfe bei Chemotherapie
- Hilfe bei Alopezia Areata
- Abrechnung mit Krankenkassen
- Zertifizierte Zweithaarpraxis
BIOSTHETIK
Friseur
Luy
Haare nach Maß
Karthäuserhofweg 29 - 56075 Koblenz
Telefon: 02 61 - 5 52 12

Getränke Quelle
Der sympathische SB-Markt
Drosselgang 24 · Karthause · Tel.: 0261/56817
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr, Samstag 8.00 - 16.00 Uhr
Im Angebot vom 14.8.-19.8.
Franziskaner Weizen
alle Sorten
20x0,5 Ltr.
€ 13,49
+ 3,10 Pfd.
Rhodius
Wasser/Still
12x1 Ltr. PET
€ 4,99
+ 4,50 Pfd.

„So einen wie mich kannst du nicht von den Bäumen pflücken!“

Fünftklässler nahmen erfolgreich am Wettbewerb der SZ „Lesen und Gestalten“ teil

Die Klasse 5.2 der Realschule auf der Karthause nahm am Projekt der Süddeutschen Zeitung (SZ), „Lesen und Gestalten“ teil. Prompt eroberten sie den zweiten Platz.
Das Projekt bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit sich von ihrer kreativen Seite zu zeigen. Als die Schüler im Deutschunterricht vom Zauberer „Buster“, der Hauptfigur aus dem Buch von Bjarne Reuter „So einen wie mich kann man nicht von den Bäumen pflücken!“, erfuhren, entschlossen sie sich kurzer Hand viele kleine „Busters“ in den verschiedensten Gestalten zu basteln.
„Es hat Spaß gemacht“ berichtete Louis, und Maria freute sich über „tolle Preise“ und liest in letzter Zeit gerne! Johanna fand vor allem das Basteln „super“!
„Die Idee kam von unserer Klassenlehrerin Frau Burkholder, die uns auf den Wettbewerb aufmerksam machte“, sagten die Schüler. „Frau Schillinsky, unsere Kunstlehrerin, half uns beim Basteln.“
Die Schüler haben 50 Bücher gewonnen. Davon bekommt jeder aus der Klasse eines und die restlichen Bücher kommen in die Schulbibliothek, die extra dafür eingerichtet wird. „Jetzt kann sich jeder von uns tolle Bücher ausleihen!“

Miranda Niepraschk 10.3
Samah Yousuf 10.3
Angelina Wolkow 10.3

Kampf um WM-Titel im „Lebend-Kicker“

Buntes Programm beim Sommerfest der Grundschule „Am Löwentor“ bot Spaß für Groß & Klein

Eine Fußball-WM der besonderen Art wurde während des Sommerfestes der Grundschule „Am Löwentor“ ausgespielt. In einem „Lebend-Kicker“ kämpften Eltern- und Kindermannschaften mit viel Spaß und guter Laune um den begehrten WM-Titel.

Die Eltern der 1. Klasse konnten schließlich in einem packenden Endspiel den Sieg für sich erringen.
Musikalisch wurde der Nachmittag durch Vorführungen der Schulkinder gestaltet. Neben fröhlichen Liedern und Tänzen wurden die Zuschauer mit einem Kindermusical des reiselustigen Hasen Felix überrascht.

Als weitere Aktionen wurden Denksportaufgaben unterschiedlichster Schwierigkeitsgrade für Groß und Klein angeboten sowie ein Schminkstand für alle Kinder, die sich in Fabelwesen verwandeln lassen wollten. Für kühle Getränke und leckere Speisen sorgten die Eltern mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet. **(DT)**

Jede Menge Spaß hatten vor allem die „großen Kinder“ beim Spiel am „Lebend Kicker“. Foto: Doris Ternes

Flohmarkt von und für Kinder

Zu Beginn des neuen Schuljahres organisiert der Elternbeirat der Grundschule „Am Löwentor“ einen Flohmarkt von Kindern für Kinder.

Am Samstag, 9. September von 10 bis 13 Uhr, können Kinder der Karthause auf dem Schulhof ihre Spielsachen, Bücher, CDs und MCs und sonstige Artikel verkaufen oder tauschen.
Mitzubringen sind eine Decke oder ein kleiner Tisch als „Verkaufsstand“. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Ferienfreizeit mit der AWO

Auch in diesem Jahr veranstaltet die AWO wieder eine Ferienfreizeit für Kinder. Vom 7. bis 25. August werden verschiedene Aktionen zu den Themen

„Medien, Mittelalter und Musik“ veranstaltet. Besondere Attraktionen sind u.a. die Aufnahme eines Hörspiels sowie die Teilnahme an der Generalprobe der Oper „Nabuco“, die im August auf der Festung Ehrenbreitstein aufgeführt wird. Weitere Infos und Ansprechpartner finden sich im Internet unter www.awo-koblenz.de.

VERKAUFE

Verkaufe mein Riesenkettcar. Länge ca. 120 cm, breite ca. 50 cm. Es ist für Kinder ab 5 Jahren geeignet. Sitz und Lenkrad sind verstellbar. Bei Interesse an Bildern einfach eine e-Mail an mich senden. E-Mail: onkel_roland@web.de **Tel. 0261-56696**

Teutonia Kinderwagen mit Trageschale, Sportwagenaufsatz, Regenschutz und Schaffell-Winterfußsack, Preis VS, Vaporisator für 8 Flaschen, wie neu, und Flaschenwärmer VB 15 Euro, div. NUK Glasflaschen klein und groß St. 1 Euro. **Tel.: 0261-408606**

LIEBEN SIE´s LEISE?

Luxusteppichboden	m²/€	9,95
Sisalteppichboden	m²/€	9,95
Objektteppichboden	m²/€	6,95
Linoleum, PVC, Gummi	m²/€	3,95
LAMINAT Markenware	m²/€	7,95
KORKPARKETT	m²/€	16,95
FERTIGPARKETT	m²/€	24,95

BORDÜRENTEPPICHE
Alle Größen - Top-Farben - sehr preiswert
Maschinenverleih für Altbelagsentfernung und Reinigung
"Belmont" Bodenbeläge
Koblenz-Lützel
02 61 / 98 25 10
Friedrich-Mohr-Str. 7 (neben Mercedes-LKW)

Schnäppchen! Original Parfums, 30 bzw. 50 ml, (Dior, Bulgari, Escada u.a.) ab 15 Euro. **Tel.:0261-54371**

Neuwertiges Kinderbett 70 x 140 cm, Buche, geschwungene Form, mit Gitterstäben, umbaubar zum Juniorbett. Komplett mit Lattenrost, Matratze und Bettzeug. Preis: 105 EUR. **Tel.: 0261-52844**

Alte Pfaff-Pedal-Nähmaschine. VB Preis. Muss restauriert werden. **Tel.: 0261-55800** ab 20 Uhr.

Ganz neue Hochzeitskleider und Abendkleider in Gr. 38/40 zu verkaufen. **Tel.: 0261-74409** ab 14.30 Uhr.

Kinderzimmer sehr gut erhalten zu verkaufen. 250 Euro. Bettumbau, Matratze + Schoner. Schrankregal, Wickelk. Wandb. **Tel.: 0261-9731881**.

Schulbücher 8. Klasse Gymnasium zum halben Preis abzugeben. **Tel.: 0261-53480**

Verkaufe 5 Stück Barhocker, kaum gebraucht, 10 Euro/St., **Tel.: 0261-55442**

Neuwertiges Doppelbett in Esche mit Konsolen und Lattenrost in Top-Qualität preiswert abzugeben. **Tel.: 52363**

IMMOBILIEN

KO-Karthause, Am Leymberg. ETW über 2 Etg. im 2-Fam. Haus in ruhiger Südlage am Moselweißer Hang. 4 ZKB, GWC, BLK, eig. Garten, Garage, Stellplatz. 118qm, BJ. 10/2001. Hochw. Ausst. z.B. Kamin, FB-Hzg., el. Roll., etc. In wenigen Gehminuten erreicht man Kindergärten, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten. Preis: VB. **Tel.: 0261-56756**

Landwirtschaftliches Anwesen (Wohnhaus, Stall, Scheune) Nähe Flugplatz Hahn, 38.000 EUR/VB. **Tel.: 52903**

Zu Verkaufen: Eine schöne, neue Wohnung in Kroatien-Dalmatien nähe Split am Meer. **Tel.: 0160-5119315**

VERMIETUNG

Schöne Ferienwohnung für 2-4 Personen auf der Karthause-Ost zu vermieten. **Tel. + Fax: 0261-55464**

Ferienwohnung KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten.**Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382**

KO Nähe HBF, 2 ZKB, Balkon, Etagenheizung, 3. Etage, Garage 65 Euro, KM 420, 80 Euro NK, zu vermieten. **Tel./Fax 36376**

Freizeitpark am Gülser Moselbogen: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 55 qm mit großem Garten in KO-Güls zu vermieten (für bis zu 6 Personen). **Tel.: 52043, mobil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382**

Nachmieter Karthause West ab 1.10.06 gesucht! Für 3ZKB-Whg., Gäste-WC, Balk., 3. OG, 75 m², Fahrstuhl, 1A Einbauten wie Parkett, Holzdecken, Fliesen (Küche). Weitere Details nach Absprache. **Tel: 0261-52277**

Kobl.-Karthause, Zeppelinstr. DHH ca. 160 qm Wohn-Nutzfläche, Wintergarten, Gartenfreifläche. KM 800 Euro + NK 100 Euro + 2 KM-Kaution. Frei ab 01.09.2006. **Tel.: 56122**

Tiefgarageneinstellplatz zu vermieten. Magdeburger Str., **Tel.: 0261-53626**

MIETGESUCH

22jährige Frisör-Azubine sucht Zimmer auf der Ost-Karthause. Helfe gerne im Haushalt. **Tel.: 02632-308986** ab 19 Uhr.

Suche Tiefgaragenstellplatz o. Garage in der Cottbusser Str./Wittenberger Str. **Tel.: 0261-8761136 o. 0160-97818944**

Suche 3-4 ZKB-Whg. auf der Karthause, mit Balkon, WM bis 650 Euro. **Tel.: 5797619**

Arztfamilie mit zwei Kindern möchte Haus mit Einliegerwohnung und DoGa auf der Karthause kaufen. **Tel.: 0261-9523550**

GRÜSSE

Hallo Costa"dinow"! Alles Gute zu Deinem Geburtstag wünschen Dir **Oli und der kleine „Tommy"**

Hallo Fisches! Alles Gute zu deinem 40. Geburtstag am 15.8. wünscht Dir **Oli**

Hallo alter Kollege! Hallo Andreas „Felix"! Wünsche Dir alles Liebe und Gute zu Deinem 38. Geburtstag am 2.8.! Stell schon mal das Bier kalt! **Oli**

Hi Sunshine, zu Deinem Geburtstag am 02.08. gratuliert der Fanfarenzug seiner Aktiven recht herzlich. **Udo**

Hi Vadda, alles Gute zum 40.!!!! Feier noch schön! Dein **Fisches**

kleinanzeigencoupon

Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...
Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an
"Der Karthäuser" - Kleinanzeigen
Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben. Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro. Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

GRÜSSE

Zu Deinem 40. Geburtstag alles Gute, wünschen **Dir Deine beiden Mädels**

Unsere Aktive Monika feiert am 16.08. Geburtstag. Zu diesem Jubeltag gratuliert der Fanfarenzug recht herzlich. **Udo**

Unser Jungstar Svenja hat am 16.08. Geburtstag. Happy Birthday wünscht der Fanfarenzug. **Vorstand**

Tenordrummerin Helga feiert am 28.08. Geburtstag. Happy Birthday. Lass dich mal wieder sehen. **Vorstand**

Meinem Papa wünsche ich am 31.08.06 alles Gute zum Geburtstag! Liebe Grüße deine **Tochter Sandy**

Hallo Mama, wünsche dir am 16.08.06 alles Gute zum Geburtstag. **Deine Tochter Sandy**

Meine kleinen Minitänzerin Annalena wünsche ich am 01.08.06 alles Gute zum Geburtstag. **Deine Trainerin Sandy**

Unserem 1. Vorsitzenden Udo Hartmann wünschen wir alles Gute zum Geburtstag. Mach weiter so. Bregenz war toll. Gruß **die Sippschaft vom Fanfarenzug Karthause.**

Hallo Jan vom Falkenhorst, abschleppen ist doch ziemlich teuer!! ODER ??

Liebes Bruderherz, lieber Christian! Zu Deinem 18. Geburtstag am 18.08. wünschen wir dir alles Liebe und Gute. **Mareike und Christoph**

Hallo, Ihr Lieben, ich wünsche Euch schöne Sommerferien. Erholt Euch gut und kommt gesund und munter wieder! Viele liebe **Grüße aus der Eifel!**

Hallo Heidi, ganz liebe Grüße von mir für DICH! **Deine Ex-Kollegin aus dem KGV!**

Viele liebe DOPPEL-Geburtstagsgrüße aus der Lippestraße **in den Kiefernweg!**

Da hätte ich fast den Thomas vergessen! Alles Gute zum Geburtstag wünschen Dir **Emmi, Gino, Jessica, Christian, Retano, Tatjana, Enrico und Marcel**

MEINEM PAPA wünsche ich alles Gute zum Geburtstag. Darauf trinken wir einen :-) Dein **Töchterchen ANGE**

Meiner Cousine Yase wünschen wir alles Gute zum Geburtstag! Haben Dich lieb. Bussi! **T. Emmi, O. Gino, Jessica, Christian, Retano, Tatjana, Enrico und Marcel**

Alles Gute zum Geburtstag wünschen wir **unseren Lieben Tante Burgel.** Bussi! **Emmi, Gino, Jessica, Christian, Retano, Tatjana, Enrico u. Marcel**

Hey **mein Cousinchen Gökhan** alles, alles Gute zum Geburtstag! Feier schön. Vielleicht komme ich ja mal vorbei! Gruss **Jessica**

Wir wünschen **Dir** alles Gute zum Geburtstag. Bleib so wie Du bist. Haben Dich lieb. **GABI und ANGE**

Siebzehn Jahr' - blondes Haar **Unserer lieben Tochter und Schwester** wünschen wir zum Geburtstag am 12. August alles Gute und viel Glück. **Mama, Papa, Simon**

Unser kleinstes Holzbein feiert am 18.8. einen runden Geburtstag, dazu gratulieren **die restlichen Sieben** und wünschen alles Gute

Lieber Nils!!! Ich möchte die hier nochmal alles, alles Liebe zum Geburtstag wünschen, ich wusste das ich für den letzen Monat irgendjemanden vergessen hatte einzutragen und naja leider warst du es!!! Hoffe, du verzeihst mir!! Und am Freitag werden wir richtig schön abrocken, **dat Bärbel**

Meiner Freundin Marion aus Deutschland alles Liebe zum Geburtstag ! **Deine Marion**

Der Marion aus Deutschland alles Liebe zum Geburtstag am 17.08. wünschen **Patrick, Natascha & Joshua**

Ich gratuliere **meinem Papa Karl** ganz herzlich zum Geburtstag am 29.08! Deine **Tochter Marion**

Dem Opa Karl alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 29.08. wünschen von Herzen **Patrick, Natascha & Joshua**

Der Jennifer K. alles Gute zum Ausbildungsstart am 01.08. wünschen Dir **Patrick, Natascha & Joshua**

Hallo Schatz!!! Das ist unser Monat!!! Nun sind wir tatsächlich schon 3 Jahre zusammen und ich liebe Dich noch genauso wie am ersten Tag. Ganz dicken Kuss **Deine kleine Nervensäge**

Experten-Tipp: Existenzgründung aus Arbeitslosigkeit

Neue Förderung

Nachdem die Förderung im Rahmen der Ich-AG und des Überbrückungsgeldes bei Neugründungen zum 1.7.2006 weggefallen ist, hat sich die Bundesregierung auf ein neues Fördermodell verständigt.
Wenn Sie arbeitslos oder von der Arbeitslosigkeit bedroht sind und deshalb den Weg in die Selbstständigkeit wagen, können Sie über die Agentur für Arbeit unter folgenden Voraussetzungen einen Gründerzuschuss erhalten.

- Der Gründer muss einen mindestens dreimonatigen Anspruch auf Arbeitslosengeld I haben.
- Die Förderdauer soll in voller Höhe auf die bestehenden Ansprüche auf Arbeitslosengeld I angerechnet werden.
- Der Gründer muss die Tragfähigkeit seiner Geschäftsidee nachweisen.
- Die persönliche Eignung des Gründers soll hinsichtlich seiner unternehmerischen/kaufm. Fähigkeiten begutachtet werden.
- Neun Monate lang erhalten die Gründer Arbeitslosengeld und zusätzlich eine Pauschale von 300 Euro pro Monat.
- Ist das vom Gründer vorgelegte Konzept nach Meinung der Agentur für Arbeit, unter Berücksichtigung der ersten neun Monate tragfähig und solide, so gibt es eine Pauschale von 300 Euro für weitere sechs Monate.
- Gefördert wird nur, wer sich bei der Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet hat.
- Arbeitnehmer, die ohne wichtigen Grund gekündigt haben, sollten drei Monate lang keine Förderungen erhalten.

(Keine Rechts- und Steuerberatung)

Tipp: Reiserecht

Richtig reklamieren will gelernt sein!

Baustelle statt Meerblick, Stadthotel statt Strandvilla, defekte Klimaanlage oder fehlender Balkon. Nicht immer hält die Realität, was die Urlaubskataloge versprechen. Jedes Jahr Grund für tausende Urlauber, sich zu beschweren. Bei einem Mangel gilt es, sich richtig zu verhalten.
Dabei gilt:

- Melden Sie die Mängel umgehend der Reiseleitung vor Ort. Wenn es keine gibt, rufen Sie den Reiseveranstalter in Deutschland an.
- Beschreiben Sie die Mängel im Gespräch mit der Reiseleitung möglichst genau und verlangen Sie Abhilfe. Setzen Sie eine angemessene Frist.
- Sinnvoll ist ein Zeuge des Reklamationsgesprächs, am besten lassen Sie sich schriftlich die Rüge bestätigen.
- Wird der Mangel innnerhalb der gesetzten Frist nicht behoben, besteht Anspruch auf Reisepreisminderung
- Bestehen bei der Unterkunft erhebliche Mängel, können Sie auf eigene Faust in ein anderes Hotel umziehen. Dabei besteht allerdings das Risiko, dass bei einem späteren Rechtsstreit, das Gericht die Mängel nicht als erheblich genug einschätzt und Sie die Kosten für das Ersatzhotel selbst zahlen.
- Sollten Sie einen Umzug in ein anderes Hotel auf eigene Faust erwägen, sollten Sie unbedingt vorher der Reiseleitung schriftlich mitteilen, dass, wenn nach Ablauf einer angemessen Frist keine Abhilfe der Mängel erfolgt, Sie den Reisevertrag kündigen oder umziehen.
- Spätestens einen Monat nach Reiserückkehr müssen Sie die Reisemängel ausführlich beschrieben schriftlich dem Veranstalter mitteilen. Aus dem Schreiben muss sich außerdem klar ergeben, dass Sie aufgrund der Mängel eine Rückerstattung des Reisepreises verlangen. Die Reklamation sollte von allen erwachsenen Teilnehmern der Reise bzw. der Erziehungsberechtigten unterschrieben werden.

Kanzlei § Bader
Familienrecht
Straßenverkehrsrecht
Medienrecht
Scheidungsmanagement
Wirtschaftsmediation
Unternehmensberatung
Potsdamer Str. 28 (Eingang zw. Blumen Jung und Volksbank)
EKZ KO-Karthause • Tel.: 02 61 / 5 79 44 97 • Fax: 02 61 / 5 79 49 77

AH Computer und mehr...

acer
APC
ASUS
BenQ
brother
Canon
CHERRY
CONCEPTRONIC
EIZO
FUJITSU SIEMENS
hp invent
Kingston
KYOCERA
LEXMARK
LINDY
Logitech
Maxtor
Novell
Pelikan Druckerzubehör
SAMSUNG
symantec.
TOSHIBA
terra WORTMANN AG

A. Hansen Computer
Markenbildchenweg 8
56068 Koblenz
Tel: (0261) 13 36 0
www.a-hansen.de

GRÜSSE

Liebe Agnes wir gratulieren Dir ganz herzlich zu Deinem 70. Geburtstag am 26.7.06. **Deine Eiskaffee-Ladys**

Hallo Du, Die In die Eifel geht! Dieses mal von mir an dich :-) Ich wünsche Dir für deine neue Stelle alles Gute! Jetzt wissen wir, dass unsere Wege die richtigen waren ;-) Du wirst mir fehlen und ich hoffe,dass du mich nicht ganz vergisst! Ich Drück Dich, **Deine Lieblingskollegin**

An den Fuchs der einen neuen Bau gefunden hat! **Dein altes Team aus St. Beatus** wünscht Dir in Ulmen alles Gute und viel Glück!!

Ich wünsche **dem ganzen Team von St. Beatus** schöne Ferien!! Wir sehen uns in drei Wochen gut erholt wieder :-) liebe Grüße **Steffi**

Hi Costa!!! Hronia Pola jata 51 jenethlia.su su Efhiete o **Torty**. Das war griechisch. :-)

Dem Beni, unserer „schwarzen Perle" aus dem Clubraum, wünsche ich alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 31.08. Gruß, **Torty**

Meinem Doc Michael wünsche ich alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 01.08. Gruß, **Torty**.

Hallo Esser, nie war sie nässer. :-) Alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 28.08. Gruß, **Torty**

Der Taddy wünsche ich alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 01.08. Gruß, **Torty**.

Der Trainerin unserer „Kleinsten", **der Sandy,** wünsche ich alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 02.08. Trainiere mit den Kids noch schön fleißig, damit wir bei der Kindersitzung ein weiteres Highlight haben. Gruß, **Torty**

Meinem Freund **dem Borne** wünsche ich alles Gute zum Geburtstag am 07.08. I see you in the garden. Gruß, **Torty**

Herzlichen Glückwunsch unserer ehemaligen Gruppenleiterin **Nele** zum Geburtstag am 21.08. Gruß, **Torty**

So Eileen, jetzt liest du Dich auch mal im Karthäuser. Denn dieser Gruß ist ganz allein für Dich. Alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 10.08. wünscht dir **Torty**

Hallo Ente. Am 20.08. ist es wieder mal soweit. Alles Liebe und Gute wünsche ich Dir und viele Grüße auch an Sebi, dass er immer schön auf Dich aufpasst. :-) Gruß, **Torty**

Hallo Mucki, der 20.08 ist für Dich ein großer Tag. Alles Liebe und Gute zum 19. wünscht dir **Torty**

Der **Marion** alles Liebe und Gute zum 19. am 21.08. Gruß, **Torty**

Der Mutter der miniMAXI Singers, Lydchen, wünsche ich von Herzen alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 14.08. Weiterhin viele tolle Auftritte mit Deinen Superstars. Gruß, **Torty.**

Hallo Pawel! Alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 28.08. Gruß, **Torty**

Doof, Doooooof kannst Du mich lesen???? Hier ist ein Gruß für Dich!!! Alles Liebe und alles Gute zum Geburtstag am 31.08. wünscht Dir **Dein Dööfje**

Der lieben Kerstin wünsche ich alles Liebe & Gute zum Geburtstag am 8.8. Gruß, **Torty**

Einer geht noch…! Alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 15.8 wünscht Dir, **Fischi Fisch, Torty.**

DIVERSES

SUCHE gut erhalten und voll funktionstüchtigen **25ccm. Roller. Tel.: 0261/-52450**

Ost-Karthause, wir suchen zur Grünflächenpflege eine zuverlässige Fachkraft. **Tel.: 0261-5794965**

NACHHILFE

Studentin für das Grund- und Hauptschullehramt bietet qualifizierte Nachhilfe. **Tel.: 0178-5293665.**

Oberstufenschülerin 11. Kl. erteilt Nachhilfeunterricht in den Fächern **Mathematik und Chemie** von Klasse 5-10. **Tel. 0261 - 56684**

Weiterhin für Sie da: Dieter Müller

AUGUST MÜLLER
Inh. Melanie Müller und Sascha Münz

Bestattungen · Schreinerei · Rollladen

Legen Sie Ihr Vertrauen in unsere Hände.
Bestattungsvorsorge
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Eigene Trauerfeierhalle

Türen und Fenster
Innenausbau
Verlegung von Fertigparkett und Laminat
Einbruchschutz für Türen, Fenster, Rollladen
Schreinerarbeiten aller Art

aus Kunststoff und Aluminium
Rollladenmotoren
Ersatzteile
Reparaturservice

An der Liebfrauenkirche 21 · Telefon: 0261/3 25 68
Herberichstraße 22a · Telefon: 0261/80 42 80
www.mueller-koblenz.de

Königsbacher veranstaltet Hoffest

Tradition des Feierns an der Brauerei lebt wieder auf - Partystimmung garantiert

Es ist wieder da: das gute Gefühl auf dem Gelände der Königsbacher Brauerei in Koblenz ausgiebig feiern zu können. Am 23. September wird erstmals das „Königsbacher Hoffest“ veranstaltet, verriet am letzten Donnerstag der Geschäftsführer der Königsbacher Brauerei, Christoph Dörr. Mit dem „Königsbacher Hoffest“ wird an die alte Tradition angeknüpft, den Besuchern ein unvergessliches Event zu bieten.
Zu dem früheren „Flaschdance“ auf dem Gelände der Königsbacher Brauerei kamen Tausende von Besuchern. „Es war sicherlich eine schöne Veranstaltung, doch der Besucherandrang war einfach zu groß, um die Sicherheitsbestimmungen noch sinnvoll umsetzen zu können“, erklärte Christoph Dörr.
Etwas kleiner, aber umso feiner soll es beim „Königsbacher Hoffest“ hergehen. Namhafte Künstler aus der Koblenzer Szene und der Region haben ihr Kommen angekündigt. So werden die Stimungs-Bands „Men-o-Pause“, die „Party Animals Band“ und „The wild Bobbin´ Baboons“ von der großen Bühne aus dem Publikum einheizen. Als Comedy-Stars konnten Rainer Zufall und Roberto Capitoni gewonnen werden.
Insgesamt erwarten die Organisatoren zum „Königsbacher Hoffest“ rund 1.000 Besucher. Da wieder mit einem großen Publikumsinteresse zu rechnen ist, empfiehlt es sich, die begehrten Tickets möglichst frühzeitig im Vorverkauf zu sichern. Die Karten gibt es ab dem 1. August zum Preis von 8 Euro an allen Vorverkaufsstellen von „Koblenz-Tickets“, unter www.koblenz-ticket.de o. unter der Ticket-Hotline 0180/5002873 (12 cent/Minute).
Präsentiert wird das „Königsbacher Hoffest“ von der Koblenz-Touristik, der Rhein-Zeitung, den Lokalanzeigern, RPR1, Coca Cola zero sowie dem Café Hahn.

Lassen Sie sich nicht aufs Dach steigen!

Betrugsversuch von falschem „Dachdecker“

Die Masche ist nicht neu, aber sie stirbt auch nicht aus. Folgendes: Ein Mann klingelte am Dienstagmittag, 25.7., bei einer älteren Dame an der Haustür. Er stellte sich als Dachdecker vor und bot seine Dienste an, da sich angeblich einige Ziegeln von ihrem Dach gelöst hätten. Ob er dann tatsächlich die Arbeiten ausgeführt hat, ist nicht bekannt, aber nach ca. zwei Stunden meldete er sich wieder und wollte gerne die „Rechnung“ über den Betrag von ca. 1000 Euro beglichen haben. Dem wurde nicht Folge geleistet und er verschwand.
Der Mann ist ca. 45 Jahre alt, ca. 175cm groß, schlank, dunkelblonde Haare und fuhr einen roten Kleinwagen. Hinweise nimmt die Polizei in Koblenz entgegen.
Informationen zum Schutz vor derartig gelagerten Straftaten bietet die Polizeiliche Kriminalprävention im Polizeipräsidium Koblenz.

Tennis-Tages-Camp des VfR Eintracht

Jetzt für die letzte Ferienwoche anmelden

Der VfR Eintracht Koblenz veranstaltet in der letzten Woche in den Sommerferien ein fünftägiges Tennis-Tages-Camp.

Vom 21. bis 25. August, täglich von 10 bis 16 Uhr, bietet das Camp für Kinder und Jugendliche Training, Sport, Spiel und jede Menge Spaß an. Neben einer Wanderung durch die Ruppertsklamm sowie Mittagessen auf der Grillhütte, werden noch viele weitere Aktionen angeboten. Veranstaltungsort ist die Tennisanlage des VfR Eintracht Koblenz. Weitere Infos zum Programm sowie Möglichkeiten zur Anmeldung gibt es im Internet unter www.VfR-Eintracht-Koblenz.de sowie bei Werner Kölgen unter Tel.: 51754.

KARTHÄUSER/IN DES MONATS

PHOTO BY KALINOWSKI

...gefühlvoll und hingebend: Maike

Der Karthäuser Fotograf Mietek Kalinowski stellt in jeder Ausgabe eine Karthäuserin oder einen Karthäuser des Monats vor. Wer Interesse an einem Fotoshooting mit Mietek Kalinowski hat, kann sich direkt an den Fotografen unter Tel. 52351 wenden.

KOSMETIKSTUDIO

Philippine Schaefer - Austinstraße - 56075 Koblenz

Überzeugen Sie sich selbst.

Telefonische Voranmeldung unter 0261-9523123

DMS

KOSMETIK AUS DER DERMA-FORSCHUNG

Das Dermaviduals-System

DMS enthält keine Konservierungsmittel, Emulgatoren, Mineralöle usw. Es kann daher keine diesbezüglichen Allergien od. Irritationen auslösen.

- Der Haut geben, was sie benötigt -

Sie erhalten eine eigene, individuell der Haut angepasste Pflege, nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelt.

Lassen Sei sich beraten oder buchen Sie eine individuell auf Ihre Haut abgestimmte Behandlung.

- Behandlungen von 24,- Euro bis 39,- Euro -

- sowie Aromaölmassage ab 15,- Euro -

- AKTION -

- Aromaöl-Rückenmassage für nur 12 Euro

- Wachs-Enthaarung mit 5,- Euro Rabatt

z.B. Unterschenken statt 15 Euro nur 10 Euro

Shell-Station

Deusing GmbH

56075 Koblenz-Karthause

Am Südknoten

Telefon (0261) 51021

1 DIENSTAG

Kfd-St. Hedwig: 18 Uhr, Bastelabend, Pfarrheim St. Hedwig

2 MITTWOCH

SPD-Karthause: 19 Uhr, Parteiöffentliche Vorstandssitzung, „Bei Costa“

4 FREITAG

Karthäuser Möhnen: 20 Uhr, Stammtisch , Gaststätte „Zum Postillion“

5 SAMSTAG

Fanfarenzug Karthause: 20 Uhr, Vereins-Stammtisch, „Bei Costa“

8 DIENSTAG

Skat: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa“

Männerkreis Karthause: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

10 DONNERSTAG

TuS-Fanclub „Karthäuser Löwen“: 19 Uhr, Treffen, Gaststätte „Bei Costa“

14 MONTAG

Skat: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“

16 MITTWOCH

AWO-Karthause: 15 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

17 DONNERSTAG

AWO-Karthause: 19 Uhr, Vorstandssitzung, „Bei Costa“

20 SONNTAG

Fußball Kreisliga D: 11.00 Uhr VfR Eintracht II - SC Lahnstein 84, Schmitzers Wiese

Fußball Kreisliga B: 14.30 Uhr, VfR Eintracht - Rot Weis Koblenz, Schmitzers Wiese

2. Bundesliga
STADION OBERWERTH
14 Uhr
gegen

WALDESCH: 11 Uhr, Sommerfest des Waldescher Kulturkreises, Grillhütte Waldesch. Anmeldung erforderlich (S. Seite 8)

22 DIENSTAG

Männerkreis Karthause: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

Kfd-St. Hedwig: 14 Uhr, Wanderung, Treffpunkt Kirche St. Hedwig

25 FREITAG

Fußball Kreisliga B: 19 Uhr, TV Winningen - VfR Eintracht I, Winningen

26 SAMSTAG

59. Karthäuser Kirmes: 17 Uhr, Standkonzert, Seniorensitz der Blindenhilfe

18 Uhr, Baumaufstellung, Kirmesplatz

27 SONNTAG

59. Karthäuser Kirmes: 10.30 Uhr, Festgottesdienst, Kirche St. Beatus

14 Uhr, Aufstellung zum Kirmes-Umzug, anschl. Aufhängen der Eierkrone

28 MONTAG

59. Karthäuser Kirmes: 10 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst, Kirche St. Beatus

ab 11 Uhr, Traditioneller Frühschoppen, Kirmesplatz

29 DIENSTAG

59. Karthäuser Kirmes: 11 Uhr, Kinderpuppenbühne, Pfarrheim St. Beatus

31 DONNERSTAG

Kfd-St. Hedwig: 18.30 Uhr, Frauenmesse, anschließend Dämmerschoppen im Pfarrheim, Kirche St. Hedwig

Achtung!

Termine für die **Ausgabe September** bitte **bis 14. August einsenden.**

info@derkarthaeuser.de

STÄNDIGE TERMINE

MONTAGS

Musikalische Gymnastik der Frauengemeinschaft St. Beatus: 9.30-10.30 Uhr, Pfarrheim St. Beatus

Rückenschule der kfd-St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrheim

Vorlesestunde mit der Lesehexe Ada Fürstenau: für Kinder ab 3 J., 15-16 Uhr, Studentenwohnheim Karth.

Leseworkshop mit Ada Fürstenau: 16-17 Uhr, für Kinder ab 7 Jahren, Inhalte u.a.: Sprechübungen, Atemübungen für deutliches Sprechen u.v.m., Studentenwohnheim Karthause

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr, Bushaltestelle Greifswalder Str.

DIENSTAGS

Rückenschule kfd-St. Beatus: 18 u. 19 Uhr, Pfh. St. Beatus

Walking des VfR Eintracht: 18 Uhr, Treff Remstecken, 2. Parkplatz rechts. Infos: Birgit Höser, Tel.: 56209

"Karthause aktiv": 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

MITTWOCHS

Rhythmische Bewegungsgruppe der Frauengemeinschaft St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrh. St. Beatus (Tanzen)

Kirchenchor St. Hedwig: 20.00-21.30 Uhr, Probe im "Glaskasten" von St. Hedwig. Interessierte Sänger sind herzlich eingeladen. Kontakt: Tel. 0261/53947

DONNERSTAGS

Skat: 11 Uhr, Skatturnier des KSC; Gaststätte "Bei Costa"

Kirchenchor St. Beatus: 19.30-21 Uhr, Probe im Pfarrheim St. Beatus. Neue Mitglieder sind herzlich eingeladen.

"Karthause aktiv": 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Krabbelgruppe: 9.30-11.30 Uhr, Dreifaltigkeitshaus, Infos unter Tel.: 0261-5004600

FREITAGS

Walking des VfR Eintracht: s. Di.

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr Bushaltestelle Greifswalder Str.

Angebot des Monats:

Gültig vom 1. bis 31.8.06

Klimaanlagen-Service

(Befüllung und Dichtheitsprüfung)

ab **59,- €** inkl. MwSt.

KFZ-Meisterbetrieb
Reparaturen aller Fabrikate
TÜV-Abnahme im Hause
AU-Station für alle PKWs

Am Falkenhorst 38a
56075 Koblenz-Karthause
Tel.: 02 61 / 5 63 33
Fax: 02 61 / 5 75 24

BISTRO Moselbogen CAFE

Inh. Roswitha Jung

Täglich durchgehend von 8-22 Uhr geöffnet!

- Kaffee, Kuchen und Backwaren
- Gerichte für den kleinen & großen Hunger
- frisch gezapftes Königsbacher Pilsener, Gaffel-Kölsch sowie gute Weine a.d. Region.

Am Gülser Moselbogen 20/1 · Koblenz-Güls
Telefon: 0261 / 5793220 · Fax: 0261 / 5790545

Restaurant Panorama

Maigesetzweg 12 · 56073 Koblenz · Tel.: 51406
Inhaber: Lazar Dosen · Parkplätze vor der Tür

Grillabende im August
4.8. & 18.8. ab 19 Uhr

Alle 14 Tage freitags ab 19 Uhr verwöhnen wir Sie mit unseren Grillspezialitäten zum kleinen Preis:

p.P. 12,50 €

Essen soviel Sie können inkl. einem Slivovic

Die Grillabende finden auch bei schlechtem Wetter statt.

Jugoslawische, deutsche und internationale Spezialitäten

Große Panorama-Terrasse

Feiern aller Art bis 150 Personen

Lazar und das "Panorama"-Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Geöffnet: täglich von 17-24 Uhr, Sonn- & feiertags 11-24 Uhr
Mittagszeiten nach Vereinbarung oder tel. Voranmeldung.

Neue Serie: Karthäuser Köpfe

Aus dem Buch „Koblenzer Köpfe“ (W. Schütz)

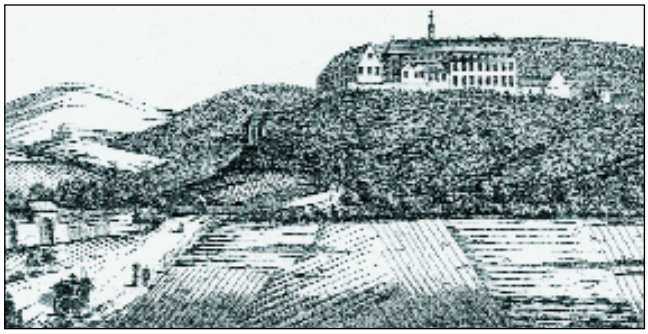
Aus dem Buch „Koblenzer Köpfe“ von Wolfgang Schütz (624 Seiten, 660 Abbildungen und den Lebensbeschreibungen von 700 Personen der Stadtgeschichte und Namensgebern von Straßen und Plätzen, 29,80 Euro im Buchhandel), stellt „Der Karthäuser“ in den nächsten Monaten - mit freundlicher Genehmigung des Verlages für Anzeigenblätter - die „Karthäuser Köpfe“ als Leseprobe vor.
Der Autor Wolfgang Schütz, selbst Karthäuser Bürger, stellt in seinem Buch insgesamt 27 Personen vor, die in enger Verbindung zum Stadtteil Karthause stehen - von Alexander I. bis Konrad Zuse.

Teil 2:
Beatus Einsiedler
Schutzpatron der Altkarthause
lebte im 6. Jahrhundert in der Nähe von Trier

Beatusstraße in der Goldgrube/ Moselweiß (seit 1900)
Beatuskirche am Finkenherd (seit 29.8.1948)

Beatus lebte zwischen 561 und 587 als Priester in Trier und nach der Zerstörung der Stadt als Einsiedler im Hochwald des Hunsrücks. Seine Grablege fand er unter dem Hochaltar der Trierer Benediktiner-Abtei St. Marien zu den Märtyrern. Wegen seines heiligmäßigen Lebenswandels hat man ihn schon bald nach seinem Tode verehrt (eine kanonische Heiligsprechung gab es damals noch nicht). Noch bis ins Jahr 1000 wird über die Verehrung berichtet. An seinem Grabe sollen Wunder und Heilungen geschehen sein.

Erzbischof Poppo von Babenberg, dem Kaiser Heinrich II. im Jahr 1018 den Königshof Koblenz (und damit praktisch die ganze Stadt) schenkte, wollte Koblenz offenbar etwas Gutes tun. Er soll die Reliquien des heiligen Beatus nach Koblenz überführt haben. Jahrhundertelang hat man sie in den wechselnden Klöstern auf dem „Beatusberg“ verehrt. Dort bestand ab 1143 eine kleine Benediktiner-Abtei, ab 1315 ein Chorherrenstift. Erzbischof Balduin übergab die Anlagen am 13.8.1331 an den Kartäuserorden. Das Kloster zeichnete sich fast 500 Jahre durch Sittenstrenge, Krankenpflege und gute Wirtschaftsführung aus. Es gab dem Berg den Namen „Karthause“. Nach der Aufhebung am 12.9.1802 durch Napoleon und dem Abbruch der letzten Baulichkeiten 1821 durch die Preußen erinnert nur noch der Name des Stadtteils an das einstige Klosterleben.



Die Kartause nach einem Stich von Ch. Dupuis

Seit 1932 datieren die Bemühungen des Pfarrers Johannes Metzdorf von Herz Jesu um eine eigene Kirche für die Karthause. Die starke Besiedlung des Höhenstadtteils hatte das nötig gemacht. Metzdorf fand kein Gehör bei den politischen Machthabern. Nach dem Kriege kam das Anliegen erneut zur Sprache. Am 13.3.1946 erwarb die Kirchengemeinde Herz Jesu von der Stadt Kob lenz das 2427 Quadratmeter große Grundstück am Finkenherd einschließlich des darauf befindlichen ehemaligen Pferdestalles zum Preis von 5258,20 Reichsmark. Die dort erstandene Kirche erhielt den Namen „St. Beatus“. Damit knüpfte man an die Tradition der Benediktiner- und Kartäuser an, die auf dem Berg den Heiligen Beatus verehrten. Am 29.8.1948 fand der erste Gottesdienst statt.

Der erste Seelsorger in St. Beatus war Adolf Vogt. Er war zuvor Kaplan in Bendorf und trat am 3.10.1948 sein Amt auf der Karthause an. Mit seiner Einführung kehrten die Reliquien des hl. Beatus auf die Karthause zurück, die 150 Jahre in St. Laurentius in Moselweiß aufbewahrt worden waren. Am 5.8.1950 wurde die junge Kirchengemeinde von Herz-Jesu abgetrennt. 1951 folgten die Siedlung Pionierhöhe und der Karthäuserhof, die zuvor zu St. Josef gehörten. Durch die zunehmende Bebauung verzeichnete die Pfarrei ein schnelles Wachstum. Daher baute man 1953 den einstigen Pferdestall zu der heutigen Kirche um. Die Einweihung war am 3.10.1953. Der Kindergarten konnte am 22.6.1955 bezogen werden.

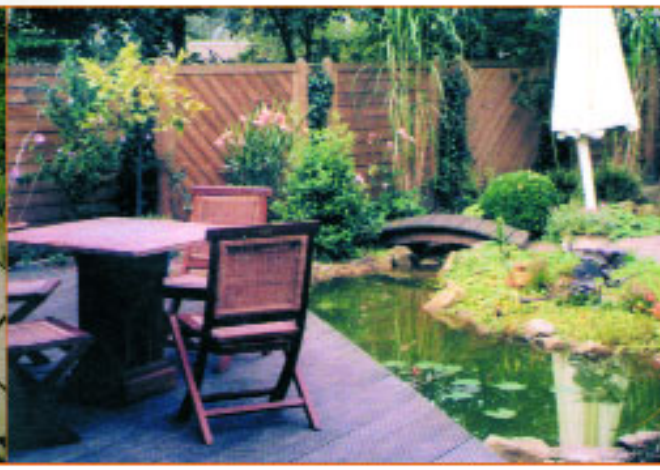
Nach siebenjähriger Tätigkeit auf der Karthause wechselte Vikar Vogt als Pfarrer nach Spiesen. Ihm folgte im Februar 1956 Michael Franz. Der war in Boppard beheimatet und nach der Priesterweihe Kaplan in Sulzbach-Altenwald/Saar und in St. Josef/ Koblenz.
Danach leitete er den Caritasverband Koblenz. Nach fast 30-jährigem erfolgreichen Wirken auf der Karthause trat Pastor Franz im November 1985 in den Ruhestand. Er war ihm nicht lange vergönnt: Am 17.8.1986 ist er verstorben.

Rudolf Fetz

Bedachungen

Urlaub auf Balkonien

Eine Idee, die meistens wieder verworfen wird. Aber bedenken Sie, dass Ihre Wohnung wahrscheinlich dem Standard eines 4-Sterne Hotels entspricht. Also nichts wie ran an die Sanierung Ihres Balkons oder Ihrer Terrasse und schon steht der schönsten Zeit im Jahr nichts mehr im Weg.



Sprechen Sie mit uns. Wir informieren Sie gerne!

Fetz Bedachungen • Rudolf Fetz • Drosselgang 4 • 56075 Koblenz • Tel.: 02 61/9 52 65-0

Fax: 02 61/9 52 65-50 • E-mail: info@bedachungen-fetz.de • www.bedachungen-fetz.de

Gaston Volk
Experte für Sofortkredite
Sparkasse Koblenz – Tel. 0261 393-0

Anschaffungen

Neues Sofa? Motorrad? Weltreise?

Angebot des Monats

Schlagen Sie der Mehrwertsteuer-Erhöhung ein Schnippchen.

Sparkassen-Privatkredit

ab **3,99 %** p.a.*

*ab 6,33 % nfl. Jahreszins, bonitäts- und laufzeitabhängig.

Verpassen Sie nicht das Leben.

Sparkasse Koblenz

So unterschiedlich die Menschen, so verschieden ihre Träume. Wie gut, dass die attraktiven Sofortkredite der Sparkasse Koblenz zu allen Träumen passen. Zu den kleinen und den großen. Besprechen Sie mit uns, was möglich ist. Was Sinn macht. Ohne Reue.

Sparkasse Koblenz – die Bank fürs Leben.

www.sparkasse-koblenz.de